

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

# EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

12. Woche  
23. März 2012

## STADT EPPELHEIM

### RHEIN-NECKAR-HALLE – wie geht es weiter?

Die Stadtverwaltung lädt ein zu einer

#### Informationsveranstaltung

am **Montag, 16. April 2012,**  
**18.30 Uhr,**

**Rudolf-Wild-Halle - Kultursaal**

### Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates am

**Montag, 26. März 2012, um 19 Uhr,**

im Bürgersaal im Rathaus, 1. OG.

#### Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigung der Niederschrift:
- TOP 2.1 Niederschrift vom 30.01.2012
- TOP 2.2 Niederschrift vom 27.02.2012
- TOP 3 Haushaltsausgabereise 2011
- TOP 4 Haushalt 2012 - Verabschiedung -
- TOP 5 Aufstellung des vorhabenbezogenen B-Plans „Grenzhöfer Str. 21 - 23“
- TOP 6 Abstufung der L543
- TOP 7 Ausgleichszahlungen für den Straßenbahnverkehr der Linie 22
- TOP 8 Erweiterung der Jugendsozialarbeit an den Eppelheimer Schulen
- TOP 9 Spendenannahme
- TOP 10 Anfragen und Sonstiges

Dieter Mörlein  
Bürgermeister

## Mundarttheater Jesses nä, so ä Theater



Erinnerung: Die Veranstaltung beginnt am  
Sonntag, 25. März, bereits um 19:00 Uhr

## Wildfang

THEATERGRUPPE DER  
RUDOLF-WILD-HALLE

**Komödie von Michael Cooney**

Regie: Meryem Huyelmas

# ... UND EWIG RAUSCHEN DIE GELDER

**30. MÄRZ UND 01. APRIL 2012, JEWEILS 19.30 UHR**  
**RUDOLF-WILD-HALLE KULTURZENTRUM EPPELHEIM**

Vorverkauf: Rathaus Eppelheim, Zi. 22,  
Tel. 06221 794-400, -402

Eintritt: 12 € / erm. 10 € / Freie Platzwahl



## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

### Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, **Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)**

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notfalldienst

**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen

Tel.: 3544917

### Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 01805 304505

### Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623  
Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

### Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181

### AVR Abfallverwertungsgesellschaft

**Zentrale: 07261/9310**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

### Apothekennachtdienst:

#### Freitag, 23.03.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund, Tel. 70 75 48

#### Samstag, 24.03.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58, HD (Weststadt), Tel. 2 85 34

#### Sonntag, 25.03.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstraße 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

#### Montag, 26.03.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7, Eppelheim, Tel. 76 49 41

#### Dienstag, 27.03.

Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD, Tel. 58 50 70

#### Mittwoch, 28.03.

Mönchhof-Apotheke, Brückenstraße 39, HD-Neuenheim, Tel. 40 91 04

#### Donnerstag, 29.03.

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

## Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 1  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.de

## Amtliche Bekanntmachungen

### VZ 10 Zentrale Dienste, Ordnungs- und Sozialwesen



Liebe Eltern!

Die Stadt Eppelheim wird auch in den kommenden Osterferien in Kooperation mit der SG Poseidon wieder Nichtschwimmerkurse für Eppelheimer Grundschulkinder anbieten.

Die Kurse finden vom **02. bis zum 05. April 2012** **UND vom 10. bis zum 14. April 2012** täglich am Vormittag in unserem Hallenbad statt.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis spätestens **28. März 2012** im Rathaus bei Frau Marion Platzek, Telefon: 06221/794-112 oder unter [m.platzek@eppelheim.de](mailto:m.platzek@eppelheim.de).

Wir freuen uns auf die Anmeldung Ihrer Kinder!

### VZ 20 Rechnungswesen

Das **Kämmereiamt** der Stadt bleibt am **Montag, den 26. März 2012** wegen Fortbildungsmaßnahmen **geschlossen**. Bitte beachten Sie, dass die Sachbearbeiter auch telefonisch nicht erreichbar sind.

Die Stadtkasse ist an diesem Tag wie üblich erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis

## Aus dem Ortsgeschehen

### Die Wunderlampe LED

Eignet sich die LED Leuchte für die Straßenlampen der Stadt?

Wie hoch ist die Energieeinsparung?

Lohnt sich die Umstellung aller Lampen?

Viele Fragen, denen die Stadtverwaltung nachging. Die Stadtwerke, Betreiber der Straßenbeleuchtung, haben eine Vergleichsrechnung vorgelegt.

Fazit: Eine Auswechslung der jetzigen Leuchten zu LED-Lampen rechnet sich nicht.

Bereits in den Jahren 1999-2002 wurden im Stadtgebiet über 990 Leuchten ausgetauscht und durch stromsparende ersetzt. Der Energieverbrauch sank um 12%, das Wartungsintervall konnte von 2 auf 3 Jahre ausgedehnt werden.

100 Lampen konnten bei der Aktion nicht ausgetauscht werden, da es laut Stadtwerke keine geeigneten Leuchtkörper gab. Diese Lampen können nun gegen LED-Leuchten getauscht werden.

Nicht außer Acht gelassen werden, dürfen allerdings die Investitions- und Folgekosten. Die LED-Lampen (100 Stück) kosten die Stadt nach 14 Jahren Lebensdauer 163.769,28 Euro, die HME-Lampen, die jetzt die Straßen beleuchten erzeugen in 15 Jahren 148.033,- Euro. Die Verwaltung kommt zu dem Ergebnis, dass sich eine Umstellung finanziell nicht lohnt. Bei der Umstellung der bisherigen Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchtkörper kommen die städtischen Rechner auf ähnliche Zahlen.

LED-Lampen erzeugen in 14 Jahren Gesamtkosten in Höhe von 1.280.174,- Euro. Die jetzt eingesetzten in 15 Jahren „nur“ 908.437,- Euro.

Die Vergleichsrechnung zeigt auf, dass die Stadt Eppelheim schon seit vielen Jahren Energie einspart, die mit den bisher einsetzbaren Leuchtkörpern nicht noch gesteigert werden kann.

## Was tun wenn der Pflegefall eintrifft? Informationsveranstaltung zu Pflegestützpunkten informierte interessierte Bürger in Eppelheim zu Fragen rund um Pflegebedürftigkeit

Ein Pflegefall kann sich schnell und plötzlich ereignen, es genügt ein kleiner Sturz und (das Leben verändert sich **schlagartig**) nichts ist mehr wie vorher. Gerade ältere Menschen sind von solchen oder ähnlichen Schicksals**schlägen** wie Krankheiten betroffen, doch auch Jüngere kann unerwartet Etwas zustoßen. Die Angehörigen, die mit der neuen Situation erst einmal emotional zurecht kommen müssen, werden dann zusätzlich noch mit Unmengen an bürokratischen Angelegenheiten konfrontiert und sind dabei oft überfragt. Eine Entlastung hierzu sollen die Pflegestützpunkte bieten. In diesen Beratungsstellen erhalten Pflegebedürftige und ihre Angehörigen kostenlos Informationen rund um dieses Thema.

Oft wissen die Betroffenen allerdings nichts von dieser Möglichkeit oder gar von der Existenz solcher Stellen, wie Ehrenbürgerin und Vorsitzende des BürgerkontaktBüros Inge A. Burck bestätigte. Um dem entgegenzutreten, hat das Kulturamt der Stadt Eppelheim, unter Federführung von Petra Welle, Leiterin vom VZ Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, in Kooperation mit dem Haus Edelberg am Donnerstag, dem 13. März hierzu eine Infoveranstaltung im Belcanto abgehalten. Bürgermeister Dieter Mörlein freute sich in seiner Begrüßung, dass Herr Walter Klink von der Beratungsstelle Hockenheim, zu deren Versorgungsraum auch Eppelheim gehört, sich Zeit genommen habe, um den hiesigen Bürgern aus dem Dschungel der Fragen herauszuhelfen und seine Einrichtung bekannt zu machen. Herr Klink stellte die Institution umfassend vor und betonte dabei, dass es sich bei den Pflegestützpunkten um neutrale Beratungsstellen handele, die kompetente Informationen rund um gesetzliche und kommunale Leistungen weitergäben und bei welchen man auch Auskünfte über regionale Betreuungsangebote und Hilfestellung bei der Inanspruchnahme der Leistungen erhalte. Wichtige Kooperationspartner sind dabei das Landratsamt sowie das Gesundheitsamt, Gemeinde- und Stadtverwaltungen, Pflege- und Krankenkassen, Sozialdienste, Ärzte und Therapeuten, Selbsthilfegruppen, Sozialstationen und andere Pflegedienste. Durch diese allumfassende Vernetzung bietet ein Pflegestützpunkt daher die optimale Beratung in allen potentiell auftretenden Fragen. Herr Klink betonte in seinem Vortrag, dass die Dienste alle kostenlos seien. Die Aufgaben eines Pflegestützpunktes seien des Weiteren: wohnortnah, umfassend und kompetent zu sein.

**Wer weitere Informationen zum Pflegestützpunkt benötigt, kann sich gerne an Frau Petra Welle, Tel.: 794-400 oder E-Mail: p.welle@eppeilheim.de wenden.**



v.l. Jörg Israel und Mechthilde Walk, Seniorenzentrum Haus Edelberg, Walter Klink, Pflegestützpunkt, Bürgermeister Dieter Mörlein, Petra Welle, VZ-Leiterin Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Ehrenbürgerin u. Vorsitzende vom BürgerkontaktBüro Inge A. Burck

## Gärtnerei Pfisterer – größer und noch schöner!

Am vergangenen Wochenende wurde das neue Gewächshaus der Gärtnerei Pfisterer im Rahmen einer Eröffnungsfeier eingeweiht. Für den Familienbetrieb, den es seit über 100 Jahren in Eppelheim gibt, war dies ein wichtiger Moment. „Wir sind nun die 4. Generation, die den Laden betreibt“, erklärt Inhaber Hans-Peter Pfisterer, „für uns hat sich nun die Frage gestellt, ob wir weiter investieren wollen oder uns mit dem Bestehenden zufrieden geben“. Dass sich diese Entscheidung in und für Eppelheim gelohnt hat, beweist das neue Kaltgewächshaus: Auf rund 550 Quadratmetern neuer Verkaufsfläche lässt es sich zwischen Primeln und weiteren Frühlingsboten flanieren. Die spezielle Venlo – Bauweise ermöglicht eine höhere Tektonik, welche das Gewächshaus heller macht und dadurch eine angenehme Atmosphäre ausstrahlt. Neben der besseren Präsentation, konnte durch das neue Gewächshaus auch das Gesamtsortiment erweitert werden, erklärt Juniorchefin Annette Pfisterer. Nicht nur gibt es jetzt ein breiteres Angebot an Freilandpflanzen, sowie Dünger, Töpfen und Balkonkästen, auch seien nun pfiffige Ideen zur Verschönerung von Wohnung und Balkon hinzugekommen, wie beispielsweise liebevoll bepflanzte Dekoschalen oder nette Geschenkideen.

Natürlich muss auch in Zukunft auf das beliebte Sortiment an frischem saisonalen Obst und Gemüse oder Kräutern in Bioqualität und Gemüsejungpflanzen nicht verzichtet werden. Gerade jetzt im Frühling, wenn man - voller Vorfreude auf den Sommer - beginnt, den Garten neu zu gestalten, ist die Gärtnerei Pfisterer immer einen Besuch wert. Für den Familienbetrieb ist die Kultivierung von gesunden und kräftigen Pflanzen vor allen Dingen eine Herzensangelegenheit. Fast alle Pflanzen werden von den Mitarbeitern der Gärtnerei selbst aufgezogen; dabei wird streng darauf geachtet, dass sich die gewählten Sorten für den hiesigen Hausgarten auch wirklich eignen. Neben dieser hohen Qualität der Pflanzen, zeichnet den Familienbetrieb auch eine individuelle und kompetente Beratung mit Sachverstand aus. Passend zur Saison ließen sich Garten oder Balkon nun beispielsweise mit ersten Salatpflanzen, Kräutern, Frühjahrsblütlern oder aber auch Erdbeeren, die beim unerwartet späten Wintereinbruch eingegangen sind, bepflanzen, erklärt das Ehepaar lächelnd.

Für alldiejenigen, die am vergangenen Wochenende keine Zeit hatten in die Hebelstraße 11 vorbeizuschauen, gibt es am jetzigen Samstag, dem 24. März nochmals spezielle Frühlingsangebote bei der Gärtnerei Pfisterer.

Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag, 8-00 – 12.00 Uhr / 14.30 – 18.00 Uhr sowie samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr.



v.l. Gerhard und Elfriede Pfisterer, Bürgermeister Dieter Mörlein, Hans-Peter und Annette Pfisterer

### Geänderten Redaktionsschluss beachten!

Berichte, die in der **14. KW (Karwoche)**, 06. April veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Donnerstag, 29.03., 18 Uhr**, bei der Redaktion sein (eppeilheimernachrichten@eppeilheim.de)

**Geburtstage in der kommenden Woche****Montag, 26. März**

Kurt Gernold	79 Jahre
Franz Adam	77 Jahre
Martha Weber	76 Jahre
Christa Wittmann	72 Jahre
Else Holz	70 Jahre

**Dienstag, 27. März**

Renate Engelhardt	80 Jahre
Heinz Hauser	72 Jahre
Helmut Holz	72 Jahre

**Mittwoch, 28. März**

Edeltrud Fränznick	76 Jahre
Brunhilde Ratzlaff	73 Jahre

**Donnerstag, 29. März**

Georg Schink	80 Jahre
Margot Fießer	75 Jahre
Riza Kicki	74 Jahre
Manfred Karthaus	70 Jahre

**Samstag, 31. März**

Guido Bamberger	74 Jahre
-----------------	----------

**Sonntag, 01. April**

Edith Wink	75 Jahre
Heinrich Gerhardt	71 Jahre
Necatı Baskent	74 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch!****Stadtbibliothek****Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09****Öffnungszeiten:**Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr  
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossenStadt  
Bibliothek  
Eppelheim**Mit guten Büchern durchstarten**Leseempfehlungen für die Frühjahrs- und Sommersaison  
mit Eva-Maria Reis**26. März, 19 Uhr**  
**Stadtbibliothek Eppelheim***Genießen Sie bei einem Glas Wein die Buchvorstellungen der Buchhändlerin und Verlagskauffrau Eva-Maria Reis. Sie präsentiert eine persönliche Auswahl an Romanen, Krimis und Sachbüchern - ein oder zwei Lieblingskinderbücher sind auch dabei, sowie Neuheiten frisch von der Leipziger Buchmesse.*

Eintritt frei

Mit einer Spende können Sie die Fortsetzung der Arbeit des Förderkreises unterstützen

Stadt  
Bibliothek  
EppelheimStadtbibliothek Eppelheim • Jahnstr. 1 • 69214 Eppelheim  
Telefon 06221 / 766290 • Telefax 06221 / 757209 • E-Mail stadtbibliothek@eppeilheim.de**Freiwillige Feuerwehr****Die Freiwillige Feuerwehr Eppelheim**  
trauert um ihren Kameraden**Kurt Wölfel**  
**Oberfeuerwehrmann**

der im Alter von 77 Jahren verstorben ist.

Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und pflichtbewussten Feuerwehrangehörigen. Für sein Handeln und Wirken werden wir ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Eppelheim, im März 2012

Uwe Wagner, Kommandant

**Verschenken - Gefunden - Verloren****Zu verschenken****Lfd. Nr. 1576 / Tel.: 38 04 00**

1 HP g85 Drucker, Fax, Scanner, 1 schwarze Patrone u. 1 Farbpatrone

1 Fernsehgerät, älteres Modell mit Fernbedienung

**Lfd. Nr. 1577 / Tel.: 76 72 23**1 Bücherregal, dunkles Massivholz mit dezenten Schnitzereien, 150x150 cm, dazu 2 passende gepolsterte Armlehnstühle  
1 Farbfernsehgerät mit großem Bildschirm (Röhre)

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

**Tel. 794-401 oder E-Mail [eppeilheimernachrichten@eppeilheim.de](mailto:eppeilheimernachrichten@eppeilheim.de)****Veranstaltungen der Stadt****K a b a r e t t**  
in Eppelheim**Fr. 20. April 2012, 20 Uhr****Die Erlebniswärmducher**  
**F a b e r h a f t G u t h****Weitere Infos**

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-401, -400

**Kartenvorverkauf**

Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402

Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053

[www.reservix.de](http://www.reservix.de)

## Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



### Theatergruppe "Wildfang" wieder auf der Bühne in der Rudolf-Wild-Halle

In knapp vier Wochen ist es so weit. Die Theatergruppe "Wildfang" um Regisseurin Meryem Huyelmas führt die Komödie "Und ewig rauschen die Gelder" von Michael Cooney auf.

Seit September vergangenen Jahres wird fleißig geprobt. Die turbulente Komödie ist eine Herausforderung für die Gruppe nach zwei Krimis und dem Weihnachtsstück.

In dieser Komödie erfährt der "in solchen Dingen unerfahrene Bürger" wie ein arbeitsloser Ehemann und Vermieter auf schier groteske Art und Weise das Sozialamt hintergeht. Eric Swan (gespielt von Markus Lotzenburger) holt aus dem Amt alles heraus, was es gibt und es gibt Überraschendes. Seine ahnungslose Ehefrau Linda (Ines Schweikert) glaubt gar, ihr Ehemann habe sich zum Transsexuellen entwickelt und laufe in Frauenkleider umher. Sie versucht die Eheberaterin Dr. Chapman (Meryem Huyelmas) mit der Klärung dieser Angelegenheit zu betrauen. Freund und Untermieter Norman Basset (Dominik Globig) wird schuldlos in die ganze Angelegenheit verwickelt und auch Onkel George (Georg Fellner) hilft fleißig bei der Beschaffung der Gelder vom Sozialamt.

Als ein Außendienstmitarbeiter des Sozialamtes namens Jenkins (Christian Müller-Gebhard) versucht noch fehlende Unterschriften zu erhalten, eskaliert die ganze Geschichte. Turbulente und scheinbar unlösbare Szenen spielen sich auf der Bühne ab, so dass zum Schluss selbst der Verursacher Eric fast nicht mehr weiß, was eigentlich los ist.

Zur Verwirrung tragen die Mitarbeiterin der Fürsorge Sally (Dr. Elisabeth Dahlhaus) und Mr. Forbright (Max Blischke) von einem Beerdigungsinstitut bei. Auch Normans Verlobte Brenda (Petra Welle) weiß zum Ende des Stücks hin nicht mehr, ob ihr Verlobter Norman noch lebt oder tatsächlich vom Baum gefallen und tot ist.

Für Aufklärung, allerdings nach fast vollständiger Verwirrung, der Vorgänge auf der Bühne, sorgt die Leiterin des Sozialamtes Mistress Cowper (Elisabeth Klett) und dazwischen wuselt immer wieder ein verstörter Postbote namens Mr. Miller (Silvio Keil) mit seltsamen Paketlieferungen über die Bühne.

Eine turbulente Komödie, welche die Lacher geradezu herausfordert. Abwechslungs- und Pointenreich bringt Regisseurin Meryem Huyelmas dieses Stück auf die Bühne der Rudolf-Wild-Halle.

Es lohnt sich diese Komödie anzuschauen.

**Premiere ist am Freitag, 30. März 2012, 19.30 Uhr. Das Stück wird am Sonntag, 01. April 2012, ebenfalls 19.30 Uhr, nochmals aufgeführt.**

**Kartenvorverkauf:**

**Karten zu 12,- und 10,- Euro erhalten Sie unter Tel. 06221 794-400 oder im Zi. 20, Rathaus Eppelheim, sowie im Bücherpunkt am Rathaus, Tel. 06221 7 57 00 53**



## Senioren

### Akademie für Ältere

**Veranstaltungen vom 26. bis 30. März 2012**

**Montag, 26. März**

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes, Biennale Venedig 2011, 2. Teil, 13:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Bärbel Niklas, Kreatives Schreiben I, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Leopold Übelhör, Handwerk, Vortrag mit Bildpräsentation, 15:00 Uhr, Bergheimer Straße 76, Bärbel Niklas, Kreatives Schreiben II

**Dienstag, 27. März**

08:10 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Gottfried Ehrenberg, Rückbau Kernkraftwerk Obrigheim, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, i.R.

Pfarrer Helmut Staudt, Fragen der Theologie in unserer Zeit - Vortrag und Gespräch, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Jörg Schadt, Radtour durch das grüne Herz, utschlands (Ilm/Saale), Einführung und Vorbesprechung zur Reise, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann, Französische Romane

**Mittwoch, 28. März**

07:15 Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Christa Ritscher, Marburg, 10:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Hannelore Freundner, Sütterlin, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis, Es lebe die Mundart, 12:00 Uhr Universitätsbibliothek, Plöck 107-109, Ein Tag an der Universität Heidelberg, Führung, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Lore Meier, Polen, Einführung zur Reise, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Rechtsgespräch, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. jur. Achim Schmitt, Erbschaftsstreit vermeiden, Vortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching, Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

**Donnerstag, 29. März**

07:00 Uhr Hbf-HD Informationspavillon, Dr. Jörg Schadt, Regensburg, 08:30 Uhr Hbf-HD, Bahnhofshalle, Horst Karl Kunz, Klaus Haas, 300. Geburtstag Friedrich d. Gr., 11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Die Constitutio Criminalis Carolina (1532), Vortrag, 13:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat, Kommunikation im Alltag - 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Michaela Kretzler, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Vortrag, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Dörthe Seauve, Der moderne deutsche Roman, Carl Sternheim, „Die Hose“, Komödie Freitag, 30. März, 09:00 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Eberhard Göhler, Otterberg in der Pfalz, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, N.N., Zeitgeschichte – Zeitprobleme, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Griechenland - die Wiege der abendländischen Kultur, Vortrag mit Bildpräsentation.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

## Seniorenzentrum Haus Edelberg

Senioren-Zentrum Haus Edelberg Eppelheim  
lädt ein zum



### Frühlingsfest

am 31. März 2012, von 15.00 bis 17.00 Uhr

...und alle feiern mit,  
in der Peter-Böhm-Straße 48

### Programmangebot

15.00 Uhr	Begrüßung der Bewohner und Gäste
15.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit Herrn Lothar Förderer
15.30 Uhr	Hans Harald ....der fröhliche Hesse
16.00 Uhr	Musikalische Unterhaltung mit Herrn Lothar Förderer
16.10 Uhr	Hans Harald ....der fröhliche Hesse

Interessierten Besuchern zeigen wir gerne  
von 15.00 bis 17.00 Uhr unser Haus,  
mit allen Informationen, die Sie sich wünschen!

Senioren-Zentrum Haus Edelberg  
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim  
Tel.: 06221 / 75 69-0; Fax: 06221 / 75 69-499  
Senioren-Zentrum.Eppelheim@Haus-Edelberg.de  
[www.haus-edelberg.de](http://www.haus-edelberg.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Kirchliche Nachrichten****Katholische Kirche**

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02  
Homepage: www.se-chr.de  
E-Mail: stjoseph@se-chr.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:**

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr

**Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim**

Sa.	24.03.	08.00 18.00	Laudes (Josephskirche) Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Misereor-Kollekte – Kleinkindgottesdienst (Krypta Untergeschoss St. Luitgard)
So.	25.03.	10.00 20.00	Einkkehr am Sonntagabend „ <b>Von der Wüste zum Leben</b> “
Di.	27.03.	08.30 11.30 18.00	Hl. Messe zur Eröffnung der Ewigen Anbetung (Josephskirche) anschl. Betstunden Eucharistische Andacht zum Abschluss der Ewigen Anbetung (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Mi.	28.03.	10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)
<b>Pfaffengrund</b>			
So.	25.03.	11.00	Hl. Messe mit Familiengottesdienst – Misereor-Kollekte –
<b>Wieblingen</b>			
So.	25.03.	09.30 18.00	Hl. Messe – Misereor-Kollekte - Bußgottesdienst (Alte Kirche)
Mo.	26.03.	16.00 19.00	Eucharistische Andacht zur Eröffnung der Ewigen Anbetung (Alte Kirche) anschl. Betstunden Hl. Messe zum Abschluss der Ewigen Anbetung (Alte Kirche)
Fr.	30.03.	15.00	Kreuzwegandacht (Alte Kirche)
<b>Treffpunkte</b>			
Mo.	26.03.	10.00 17.00 18.30	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH) Ministrantenstunde (St. Luitgard) Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	27.03.	09.15 14.00	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH) Treffen der Senioren (FH)
Do.	29.03.	20.00	Kirchenchor (FH)

**Termine****Krypta-Kinderkirche**

Einladung zum **Kleinkindgottesdienst am Sonntag, den 25. März 2012, um 10.00 Uhr**, im Untergeschoss des Kindergartens St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56.

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

**Einladung zum „Sonntag im Franziskushof“ am 25. März 2012 ab 11.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus.**

Das Treffen ist für jung und alt - Familien und Alleinerziehende - Alleinstehende - ökumenisch offen für alle - zum Gespräch und Kennenlernen - zum „Gemeinde-Werden“. Ein preiswertes und leckeres Mittagessen wird von dem Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ und den Senioren zubereitet und angeboten. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.

**Wir laden ein zu den Tagen der Ewigen Anbetung 2012 in unserer Seelsorgeeinheit:**

Am Montag, den 26. März, begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung in St. Bartholomäus Wieblingen. Beginn ist um 16.00 Uhr in der **Alten Kirche** mit einer Eucharistischen Andacht, daran schließen sich die Betstunden an. Wir beenden den Tag um **19.00 Uhr mit der Abendmesse**.

Am Dienstag, den 27. März, begehen wir den Tag der Ewigen Anbetung in St. Joseph Eppelheim. Beginn ist hier um 8.30 Uhr mit der Feier der Hl. Messe in der Josephskirche, daran schließt sich die Zeit der Anbetung an. Zum Abschluss findet um 11.30 Uhr die Andacht mit Sakramentalem Segen statt.

**Pfarrgemeinderatssitzung**

Am Mittwoch, den 28. März, um 20.00 Uhr findet die Pfarrgemeinderatssitzung im Gemeindehaus St. Franziskus statt. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.

**Wallfahrt nach Walldürn** (Großer Blutfiertag) am Donnerstag, 14.06.2012

Pfarrer Johannes Brandt feiert mit uns in der Wallfahrtsbasilika um 15.00 Uhr eine Hl. Messe.

Abfahrt um 11.00 Uhr am Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim und ca. um 11.10 Uhr an der St. Marien-Kirche im Pfaffengrund.

Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen.

**kfd – kath. Frauengemeinschaft**

Am Montag 26. März 2012 besuchen wir die **Ausstellung „Unser tägliches Brot“** (von der Konservendose zur Tiefkühlkost – die Industrialisierung in der Ernährung) im Technoseum in Mannheim. Beginn ist um 14 Uhr. Gäste sind willkommen.

Mitfahrgelegenheit nur nach vorheriger Anmeldung bis 24. März bei **L. Frei Tel. 760907 oder U. Baur Tel. 76320**.

Abfahrt am kath. Gemeindehaus um 13 Uhr. Der Eintrittspreis mit Führung beträgt 6 Euro.

**Evangelische Kirche**

Homepage: www.ekiappelheim.de Tel.: 76 00 27  
Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekiappelheim.de

**Unsere Kirche ist offen:**

Mo - Fr 10-18 Uhr  
Sa 10-13 Uhr

**Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**

Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr  
Mo, Do 16-18 Uhr

**Kirchliche Nachrichten**

Fr	23.03.	6.30 16.00 <b>18.00</b>	Frühschicht in der Passionszeit Picco-Paulis: „Lustiges Oster-Basteln“ <b>„Teestube meets Skyline“.</b> Heute: <b>„Disco“ im neuen ökumenischen Jugendtreff der beiden Eppelheimer Kirchengemeinden</b>
		18.45 20.00 20.15	Kirchenchor Redaktionssitzung Gemeindebrief Singkreis
Sa	24.03.	14-16	1. Eppelheimer Räder-Markt in der Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel
So	25.03.	9.15 <b>10.00</b>	Fototermin Konfirmanden/innen <b>Konfirmanden-Abschlussgottesdienst zum Thema: „Paulus u. Kirchenjubiläum“</b>
		18.00	Im Anschluss Eine-Welt-Verkauf und Kirchencafe
		20.30 18.00 19.30	Meditation Werkkreis Vorbereitung KiGO-Osterfrühstück
Di	27.03.	<b>6.30</b> 16.30	<b>Frühschicht in der Passionszeit</b> Fischli - Kindergruppe für Kinder im Grundschulalter: Wir backen Osterhasen
		18.00	Kirchenführung mit Dr. Joachim Dahlhaus
Mi	28.03.	10-11.30 15.00 18.00 <b>19.00</b>	Krabbelgruppe Konfi-Unterricht Frauenkreis: Quiz mit Lotti Hinspeter <b>Abendmusik in der Passion Werke von J.S. Bach u. P. Hindemith</b>
		20.00 20.00	Christoph Habicht, Violoncello Peter Rudolf, Klavier Detlev Schilling, Texte Posaunenchor
Do	29.03.	14.00 <b>19-21</b>	Jugendkreuzweg Vorbereitung Seniorentreff-Frühlingsfest <b>Kirchenkino im Rahmen des Kirchenjubiläums „Adams Apfel“</b>
Fr	30.03.	<b>6.30</b> 16.00 <b>18.00</b>	<b>Frühschicht in der Passionszeit</b> Picco-Paulis: „Heute feiern wir ein großes Osterfest“ <b>„Teestube meets Skyline“.</b>

**Heute: "Disco" im neuen ökumenischen Jugendtreff der beiden Eppelheimer Kirchengemeinden.**

18.45 Kirchenchor  
20.15 Singkreis

**Wochenspruch: Mt. 20,28**

**Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.**

**Kirchenführung**

Aus Anlass des 200-Jahr-Jubiläums der evangelischen Pauluskirche Eppelheim findet am Dienstag, dem 27. März 2012, um 18 Uhr eine Kirchenführung statt. Dabei werden die heutige und frühere Gestalt des Kirchengebäudes, seine gottesdienstliche Funktion und seine künstlerische Ausstattung erläutert. Alle kirchlich, kunst- und ortsgeschichtlich Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Plakate zu Widerstandsfrauen im Lisgewann**

Am vergangenen Sonntag wurde in der Pauluskirche der Gottesdienst „Atempause“ zu drei „Widerstands-Frauen“ gefeiert, die auch die Namensgeberinnen dreier Straßen im Eppelheimer Lisgewann sind. Im Nachklang zur Atempause wurden inzwischen in der Elisabeth-von-Thadden-Straße, der Johanna-Kirchner-Straße und der Sr. Felixina-Straße Plakate aufgestellt, damit die Anwohner und weitere Interessierte in den nächsten Wochen nochmals etwas über das Leben und Wirken dieser mutigen Frauen erfahren können.

**„Paulus und unsere Kirche“**

Am 25.03.12 ist es für den aktuellen Konfirmanden-Jahrgang soweit: Die Jugendlichen gestalten „ihren“ Gottesdienst. Auf der Konfirmanden-Freizeit Anfang März wurde mit den Vorbereitungen begonnen; jetzt werden sieben Workshop-Gruppen die Ergebnisse zu den Themen „Paulus“ und „Die Eppelheimer Pauluskirche“ in den Gottesdienst einbringen. Weil die Pauluskirche in diesem Jahr ihren 200. Geburtstag feiert, befasste sich eine Gruppe mit den Gegenständen, die in der Kirche zu finden sind. Die anderen Gruppen beschäftigten sich auf unterschiedlichste Weise mit dem Leben und der Theologie des Apostels Paulus. So werden Spielszenen, „Paulus-Kunst“, eine Bildschirm-Präsentation sowie Texte und Musik den Gottesdienst bereichern.

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr; die Konfirmanden treffen sich bereits um 9.15 Uhr zum Fototermin. Im Anschluss an den Abschluss-Gottesdienst laden die Eltern der Konfirmanden zum „Kirchencafé“ ein; zeitgleich hat der Eine-Welt-Stand mit fair gehandelten Waren geöffnet und die Konfi-Kunst kann noch bestaunt werden.

**„Frühschichten“ vor Ostern**

In diesem Jahr bieten die Evang. Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt drei „Frühschichten“ vor Ostern an. Eine zur Passionszeit passende Besinnung mit Texten, Liedern und Stille gibt jeweils die Möglichkeit, zu ungewöhnlicher Zeit gemeinsam den Tag zu beginnen und die besondere Zeit vor Ostern gemeinschaftlich zu begehen. Es schließt sich ein Frühstück an; danach gehen alle zur Schule oder zur Arbeit. Eingeladen sind nicht nur Jugendmitarbeiter/innen und KonfirmandInnen, sondern alle interessierten Jugendlichen und Erwachsenen aus Eppelheim und Plankstadt. Die Frühschichten finden statt am Fr., 23.3., am Di., 27.3. und am Fr., 30.3. um 6.30 Uhr. Treffpunkt ist das Eppelheimer Gemeindehaus, Hauptstr. 56.

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein zu den

**Abendmusiken zur Passion**  
mittwochs, 19 Uhr Pauluskirche Eppelheim



28.03.2012  
Werke von J.S. Bach und P. Hindemith  
Christoph Habicht, Violoncello  
Peter Rudolf, Klavier  
Detlev Schilling, Texte

04.04.2012  
Arien aus J. S. Bachs Passionsmusiken  
Josefa Kreimes, Sopran  
Peter Rudolf, Orgel  
Detlev Schilling, Texte

**Dienstag, 27. März 2012**  
**18:00 Uhr**



**200 Jahre** 1812 - 2012  
Pauluskirche Eppelheim

**Führung**  
**durch die Pauluskirche**

mit

**Dr. Joachim Dahlhaus**

**Kirchen kino: Adams Äpfel**

Die Kirchen-Kino-Reihe anlässlich des Jubiläums „200 Jahre Pauluskirche“ geht weiter: Die dritte der insgesamt acht Film-Veranstaltungen findet statt am Do., 29.3.12 um 19 Uhr in der Evangelischen Pauluskirche, Hauptstr. 56. Diesmal steht der dänische Spielfilm „Adams Äpfel“ auf dem Programm; er ist freigegeben ab 16 Jahren.

Adams Äpfel – so nennt Ivan, Landpfarrer irgendwo im dänischen Nirgendwo, die Äpfel am kirchlichen Apfelbaum, seit Adam sich die Aufgabe gestellt hat, aus ihnen einen Apfelkuchen zu backen. Adam ist der Neuzugang in Ivans Oase der Nächstenliebe, in der er Straffällige zu resozialisieren versucht. Seine derzeitigen Schäffchen sind neben dem gewalttätigen Neo-Nazi Adam der Trinker und Vergewaltiger Gunnar und der arabische Tankstellenräuber Khalid. Auf den ersten Blick ein überzeugter Gutmensch, begegnet Pfarrer Ivan allem und jedem mit unerschütterlichem Verständnis, auch dem rüden Verhalten seiner Schützlinge. Doch bald entpuppt sich seine Barmherzigkeit als Besessenheit, die keine Widerrede duldet. Während Gunnar und Khalid Auseinandersetzungen mit Ivan aus dem Weg gehen, stellt sich Adam der manischen Güte. Er beschließt, den Kampf aufzunehmen und Ivans positiver Sicht der Dinge einen Schuss böse Realität zu verpassen. An der sich zuspitzenden Auseinandersetzung zwischen den beiden scheint sich jedoch eine dritte Macht zu beteiligen, die beide einer Prüfung unterziehen will. Dabei spielt das biblische Buch „Hiob“ eine Rolle. Die Grotteske „Adams Äpfel“ dauert 93 Minuten; der Eintritt ist frei. Der nächste Kirchen kino-Termin ist der Di., 22.5.12, ebenso 19 Uhr. Als „Ökumenisches Kirchen kino“ wird der Film „Sakrileg – Der Da Vinci-Code“ gezeigt werden; ein Gespräch mit Vertretern beider Kirchengemeinden wird sich anschließen.

**Neuapostolische Kirche**



Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,  
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,  
Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, [www.nak-heidelberg.de](http://www.nak-heidelberg.de), [www.nak4you.de](http://www.nak4you.de)

Do.	22.03.	20.00	Gottesdienst durch Bezirksältesten Gerd Merkel in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr.	23.03.	20.00	Jugendabend in Heidelberg, Werderstr.7
So.	25.03.	09.30	Gottesdienst in Edingen, Friedhofweg 17
		<b>16.00</b>	<b>Aufführung des Kindermusicals „Israel in Ägypten“ in Viernheim, Kreuzstraße 2-4, Bürgerhaus</b>

Do.	29.03.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwinger 103
So.	01.04.	09.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30
Mo.	02.04.	20.00	Probe Frauenchor in Heidelberg, Werderstr. 7
Fr.	06.04.	20.00	Karfreitagsgottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30
So.	08.04.	09.30	Ostergottesdienst in HD-Pfaffengrund, Buschgewann 30 parallel Kindergottesdienst

## Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

## Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

### Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 16.30 Uhr - Sonntag: 10 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 17 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

## Schulen und Kinderbetreuung

### Friedrich-Ebert-Schule



#### Die Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule stellt sich vor

Schulleiterin:	Rektorin Annegret Fischer
Schülerzahl:	425
Lehrerzahl:	35 und zwei Päd. Assistenten Durchschnittliche Klassengröße im WRS-Bereich: 20
Schwerpunkte:	Teilgebundene Ganztagschule; Rhythmisierter Schultag; "Üben und Vertiefen" mit Hausaufgabenbetreuung durch Lehrer/innen; individuelle Förderung nach Förderplänen; differenzierender Unterricht
Sprachenfolge:	Englisch ab Klasse 5
Besonderheiten:	Klassenstufen-übergreifende Projekt- und Werkstattwochen; umfangreiche Berufsorientierung u.a. mit zwei Betriebspraktika über je zwei Wochen; "Bildungspartnerschaften" mit 25 Betrieben; Patenschaften; "Sozialer Tag"; Gewaltprävention; "Native Speaker" in den Klassenstufen 7 bis 10; LRS-Förderung und Sprachförderung; intensive Kooperation mit den Eltern
Anmeldung:	täglich von 8.00-15.00 Uhr; freitags von 8.00-12.00 Uhr
Kontaktdaten:	Friedrich-Ebert-Grund- und Werkrealschule, Richard-Wagner-Straße 42, Telefon: 763301, E-Mail: rektorat@fesch-eppelheim.de

### Ein Zoo-Besuch mit der Klasse 3b

"Habt ihr Lust uns im Heidelberger Zoo zu treffen?" war die Frage vieler Schüler unserer Brieffreunde aus Mannheim. Gesagt - getan: Am Dienstag, den 07.02.2012 sind wir mit Frau Bucher und Frau Steiner mit der Bahn zum Heidelberger Zoo gefahren und haben dort endlich unsere Brieffreunde kennen gelernt.

Am Anfang war es ganz schön kalt und es hat sogar geschneit. Doch nach ein paar Kennenlernspielen haben wir uns dann die Tiere im Zoo angeschaut. Das war ganz schön aufregend. Im Affen-, Tiger- und Elefantenhaus konnten wir uns aufwärmen und gemeinsam frühstücken.

Am Ende haben wir noch unsere Adressen ausgetauscht, damit wir uns auch privat schreiben können und sind dann mit der Bahn wieder zur Schule gefahren.

- Mein Brieffreund ist mir dauernd weggerannt, das hat Spaß gemacht. (Jenny)

- Ich fand den eingefrorenen kleinen Wasserfall am besten. (Carlos)

- Ich fand im Zoo schön, dass wir unsere Brieffreunde getroffen haben. (Marie)
- Wir waren bei den Gorillas, da war ein kleiner Gorilla! (Mohammad)
- Wir waren bei den Ziegen, die Ziegen waren voll dick! (Rada)



### 20. "Fair-Play-Turnier" bot tollen Fußball

Insgesamt 250 Schüler/innen der Friedrich-Ebert-Schule und der Käthe-Kollwitz-Schule spielten den "Fair-Play-Pokal" aus. Einen wundervollen Sport-Tag verbrachten kürzlich die Schüler/innen der Friedrich-Ebert-Schule und der Käthe-Kollwitz-Schule: Insgesamt knapp 200 Jungen und 60 Mädchen der Klassenstufen 1 bis 10 spielten auch in diesem Jahr wieder den "Fair-Play-Pokal" aus. Was von außen wie ein normales Fußball-Turnier aussieht, hat es in sich: Es sind altersgemischte Mannschaften, die miteinander um Fair-Play-Punkte spielen. Das Tor-Ergebnis spielt dabei nur eine Nebenrolle, viel wichtiger ist, dass die Mannschaft gut miteinander kooperiert, dass alle Spieler/innen eingesetzt werden und ohne Foul gespielt wird. Tore von Mädchen zählen hier doppelt. Und vielleicht weil auch diesmal wieder neben den schönen Medaillen der Hauptpreis ein attraktiver Tagesausflug in einen Kletterpark der Region war, verlief das Turnier überaus fair. Alle Mannschaften sammelten zahlreiche Punkte für den Fair-Play-Turniersieg. "Die Mannschaften haben 433 von 450 möglichen Fair-Play-Punkten erreicht. Das war absolute Spitze!", so Organisator Hartmut Martin, der zum 20. Mal das beliebte Fair-Play-Turnier organisierte. Die Mannschaften auf dem Feld wurden lautstark von Mitschülern, Eltern und Lehrern auf den vollen Rängen angefeuert. Insgesamt 19 ältere Schüler/innen und Eltern sorgten für die reibungslose Betreuung der Mannschaften. Nach Vorrunde und Finalrunde konnten dann der "FC Gummibärchen" im Grundschulbereich sowie der "FC Gangplayers" bei den Werkrealschüler/innen den Fair-Play-Pokal gewinnen. "Sport Hambrecht" aus Sandhausen spendierte wie in den vergangenen Jahren diverse Mannschafts- und Einzelpreise, wie zum Beispiel Bälle und Trikots. Als beste und fairste Spieler wurden Dominic Sauer (Klasse 10, Foto links mit Hartmut Martin) und Nando Shota (Käthe-Kollwitz-Schule) ausgezeichnet.



Die glänzende Gesamtorganisation lag wieder in den Händen der

Sport-Lehrer/innen unter der Leitung von Hartmut Martin. Das traditionelle Spiel der "Lehrer Allstars" gegen die Zehntklässler war auch in diesem Jahr an Spannung kaum zu überbieten. Nach großem Kampf gewannen die Lehrer durch Tore von Peter Brauch und Mario Wohlfart nicht unverdient mit 2:1.

Die Rektorin der Friedrich-Ebert-Schule, Annegret Fischer, betonte bei der Siegerehrung: "Dieses Turnier ist ein sehr wichtiger Baustein unseres Schullebens. Es macht Spaß und zeigt, wie gut unsere Schülerinnen und Schüler kooperieren können. Wir spüren darüber hinaus, dass an diesem Tag auch neue Freundschaften entstehen."

## Humboldt-Realschule

### Interessante Einblicke in den Schulalltag



#### „Offene Klassenzimmer“ in der Humboldt-Realschule / Viertklässler wurden Mitmachaktionen geboten / Geführte Rundgänge

(sg) Wie eine freundliche Schule von innen aussieht und wie viele engagierte Lehrer sie zu bieten hat, konnte man in der Humboldt-Realschule erleben. „Offene Klassenzimmer“ bot die Schule am Freitagnachmittag. Nicht nur Viertklässler und deren Eltern, sondern auch die Elternschaft der aktuellen Realschüler und ehemalige Absolventen waren dazu eingeladen. Den großen Zuspruch registrierte Rektorin Judith Bühler mit Stolz: „Die sanierte Schule ist ein Magnet. Wir erfahren von allen Seiten eine positive Resonanz.“ Der „Tag der offenen Tür“ an der Schule mit umfassenden und interessanten Einblicken in den Schulunterricht war für die Rektorin ein fester Bestandteil des Jahresprogramms bei dem Schülerschaft und Lehrkollegium mit viel Spaß und Engagement im Miteinander ein tolles Programm mit Ausstellungen, Präsentationen und Mitmachangeboten bieten. „Da steckt natürlich unheimlich viel Arbeit dahinter“, wusste sie. „Alle Klassen sind da und helfen mit“, lobte Bühler. Bei der Eröffnung des Nachmittags in der Aula stellte die Schulleiterin die Profile und AG's der Realschule vor und informierte die Eltern der Viertklässler über den Unterricht, die Wahlpflichtfächer und die berufsorientierenden Möglichkeiten. Dabei wurde deutlich, dass die „Mittlere Reife“ ein Abschluss mit Anschluss ist. Alle Absolventen können sich sowohl schulisch weiterbilden als auch bestens gerüstet in die Ausbildung einsteigen. Besonders hingewiesen wurde auf das Musikprofil für musikalisch interessierte Kinder, die im Klassenverbund in der fünften und sechsten Klasse ein Blasinstrument erlernen können. Genauere Informationen hielten die beiden Fachlehrer Katja Resch und Tim Budavari bereit. Für informative Rundgänge durch das Schulhaus war Otmar Hartmann vom Schulleitungsteam zuständig. Damit interessierte Eltern auch Informationen von Schülerseite erhalten, wurde er von Zehntklässlerin Selina Treiber begleitet. Der Elternbeirat beantwortete im Foyer Fragen von Schülern und Eltern. Für die Viertklässler gab es ein Mitmachlabor mit Mikroskopen und Freihandversuchen, sowie kreative Angebote. Maximilian Ripper testete beispielsweise unter Anleitung der NWA-Lehrerinnen Annette Off und Petra Kaiser verschiedene Indikatoren aus der Küche. Einige Klassenzimmer weiter durften Monster-Schlüsselanhänger hergestellt und kleine Bilderrahmen gezimmert werden. Technikfans waren bei Marcel Vajda, Christian Behring und Bilal Sentürk gut aufgehoben. Die drei Zehntklässler hatten Solar- und Batterie betriebene Fahrzeuge, sowie eine kleine Dampfmaschine gebaut. Im oberen Stockwerk gab es Märchenspiele, ein Glücksrad und Computerdemonstrationen. Eine „Coole Märchen“ CD wurde von den Schülern der 8b zum Kauf angeboten. Die Besucher konnten Darbietungen der Realschüler erleben, verschiedene Projekte in den Klassenzimmern betrachten und sich kulinarisch an den Ständen verwöhnen lassen. Es wurden frisch gegrillte Hamburger mit Pommes serviert,



Rektorin Judith Bühler mit Schülern und Besuchern in der Schulküche.

die Schüler boten eine große Kaffee- und Kuchentheke an. Auch in der Schulküche lockte süßes Gebäck. Man konnte Hasenkekse naschen. Den fertigen Langohren war kein langes Leben beschieden - sie wanderten direkt vom Backblech in den Mund.



die Klasse 8b mit ihrer „Coole Märchen“ CD.

## Hort



### Hortanmeldungen für nächstes Schuljahr

Die Hortanmeldungen für das nächste Schuljahr sollten möglichst noch im März erfolgen, damit eine entsprechende Planung der Plätze für das kommende Schuljahr erfolgen kann. Anmeldungen für die Horte des Postillion e.V. in Eppelheim, Plankstadt, Rauenberg und Dossenheim können online unter [www.postillion.org/](http://www.postillion.org/) anmeldung vorgenommen werden. Durch frühzeitige Anmeldungen kann am ehesten sicher gestellt werden, dass ausreichend Plätze vorhanden sind. Weitere Informationen über die einzelnen Horte und die Öffnungszeiten unter [www.postillion.org](http://www.postillion.org/).

## Ev. Kindertagesstätte



In der evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel, Otto-Hahn-Straße 1a, ist der

### 1. Eppelheimer Räder-Markt

am Sa, 24.03.2012 von 14.00 - 16.00 Uhr

Hier gibt es die Möglichkeit, alles, was Räder hat - also zum Beispiel gebrauchte Fahrräder, Kinderroller, Bobby-Cars, Kinderwagen - zum Verkauf anzubieten und zu kaufen. Dazu genießen Sie in unserer Cafeteria die leckeren Kuchen zum Kaffee - auch zum Mitnehmen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
**Jeder ist herzlich eingeladen!**

#### Sie wollen etwas verkaufen ???

Verkäufer geben ihre Fahrzeuge am Freitag, den 22.03. von 8.00 - 14.00 Uhr im Kindergarten ab. Dabei legt der Verkäufer den Preis fest. Den Verkauf übernimmt das Kindergarten team, dafür erhält der Kindergarten 20% des Verkaufspreises als Provision. Die Abholung der nicht verkauften Fahrzeuge bzw. des Verkaufserlöses ist am Samstag von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Für Rückfragen können Sie gerne im Kindergarten unter der Tel.- Nr. 06221/765270 anrufen.



## Volkshochschule



**Sind Sie schon dabei?**  
**Die vhs bietet ein tolles Kursangebot!**

### 1663k Wölfe in den Wänden ...!

Für Grundschul Kinder ab der 2. Klasse  
Am 29.03.2012, 14:30 – 17:30 Uhr

### 4161.03 Deutsch 1 A1 – Abendkurs

Ab 16.04.2012, 18:15 – 20:30 Uhr

### 5661 Internet für Einsteiger

Ab 16.04.2012, 18:15 – 20:45 Uhr

### 56312 Tabellenkalkulation mit Excel 2010

Ab 19.04.2012, 18:15 – 21:30 Uhr

### 1260 Sichere Geldanlagen ohne Risiko

Alles über Geld, Perspektiven u. Erwartungen  
Am 21.04.2012, 09:00 – 15:00 Uhr

### 3231.02 Qigong

Ab 26.04.2012, 18:00 – 19:30 Uhr

### 3146 Antipasti

Am 08.05.2012, 18:30 – 21:30 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

## Parteien

**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)



### Die Arbeitsgemeinschaft für Bildung tagt in Eppelheim

**Mittwoch, 28. März 2012, 19.00 Uhr**  
**Ristorante Sole D'oro, Seestrasse 52, 69214 Eppelheim**

Die Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) in der SPD setzt sich für ein gerechtes und leistungsfähiges Bildungssystem in Deutschland ein. Im Mittelpunkt ihrer politischen Arbeit steht das Ziel, für alle Menschen gleiche Chancen auf eine gute Bildung zu schaffen. Denn gute Bildung ist der Schlüssel für eine Zukunft in Wohlstand, Selbstbestimmung und Demokratie. Die AfB steht allen Personen offen, die an bildungspolitischen Diskussionen und Veränderungen des Bildungssystems interessiert sind, auch wenn sie noch nicht den Weg in die SPD gefunden haben. „Bei anderen ist Beteiligungskultur eine Absichtserklärung, bei der SPD ist die Umsetzung im Gange,“ sagt Renate Schmidt, die stellv. Vorsitzende der AfB Rhein-Neckar/Heidelberg. „Politische Entscheidungen werden immer komplexer und riskanter. Der Bildungsstand und die Beurteilungskompetenz der Bürgerinnen und Bürger sind erheblich gestiegen. Deshalb brauchen wir geradezu individuelles Expertenwissen,“ fährt sie fort.

Wir laden herzlich ein zum bildungspolitischen Dialog! Die AfB ist auf regionaler Ebene in Heidelberg und im Rhein-Neckar Kreis vertreten. Die Möglichkeit der Mitarbeit gibt es bei unterschiedlichen öffentlichen Veranstaltungen und Workshops zu bildungspolitischen Themen. Wir freuen uns auf Euren Besuch in Eppelheim.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Konstituierung
2. „Schulentwicklung in Baden-Württemberg“ - Zukunft  
Gemeinschaftsschule  
Gerhard Kleinböck, MdL
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen der Vorstandschaft
  - Vorsitzende/r
  - stellvertretende/r Vorsitzende/r
  - Pressereferent/in
  - drei Beisitzer/innen
6. Wahl der Delegierten zur Landesdelegiertenkonferenz der AfB.

**Eppelheimer Liste** [www.eppelheimerliste.de](http://www.eppelheimerliste.de)

Die Eppelheimer Liste lädt alle Mitglieder und Interessierte ein zu ihrer **monatlichen Versammlung** am

**Mittwoch, 28.3.2012, 19:30 Uhr,**  
**im Gasthaus Adler,**  
**Eppelheim, Rudolf-Wild-Str. 8.**

## JU - Junge Union



**Junge Union Schwetzingen/Eppelheim: Olav Gutting (MdB) trifft CDU-Jugend aus seinem Wahlkreis**

### „Europa wichtiger denn je!“

(sk). Am vorvergangenen Wochenende traf sich der Bundestagsabgeordnete Olav Gutting mit der Jungen Union (JU) aus seinem Wahlkreis Schwetzingen-Bruchsal zum gemeinsamen Gespräch. Auf Einladung der JU-Vorsitzenden Eftimios Tsitouridis (Schwetzingen/Eppelheim), Christian Mildenerger (Brühl) und Michael Lauber (Bruchsal) diskutierten knapp zwanzig JU'ler über aktuelle Themen der Bundes- und Europapolitik. Aus Schwetzingen nutzten neben Tsitouridis auch Sarina Kolb und Martin Neidig die Möglichkeit, dem Bundestagsabgeordneten ihre Fragen zu stellen und ihm Anregungen für seine Arbeit in Berlin mitzugeben.

Zum einen berichtete Gutting über das neu durchgebrachte Hilfspaket für Griechenland über 130 Milliarden Euro und den Schuldenschnitt, der hierfür Voraussetzung war. Um die Problematik der Finanzkrise deutlich zu machen, brachte er einen bildlichen Vergleich an: „Europa ist ein Schiff auf hoher See und Griechenland wurde als blinder Passagier entdeckt. Nun hat Europa mehrere Optionen. Schmeißen wir den Passagier von Bord oder bringen wir ihn sicher an den nächsten Hafen?“ Die Bundesregierung entschied sich richtiger Weise für die zweite Variante, denn auch Deutschland ist auf ein funktionierendes Europa angewiesen. Ein Austritt Griechenlands hätte fatale Folgen wie soziale Unruhen und einen möglichen Zusammenbruch der Euro-Zone, was wiederum den Bruch Europas zur wahrscheinlichen Folge hätte. Dabei ist Europa notwendiger Eckpfeiler für das internationale Auftreten in der globalisierten Welt. Aufgrund der steigenden Weltbevölkerung (ca. sieben Milliarden Menschen) ist der Zusammenhalt Europas wichtiger denn je, um europäische Standards in Bezug auf Wirtschaft, Soziales und Demokratie global durchzusetzen. Desweiteren lobte Gutting die tolle Arbeit der Bundeskanzlerin. Als Fels in der Brandung setzt sie immer wieder die Interessen Deutschlands gegen die restlichen EU-Mitgliedsstaaten durch. Dies zeigt die hervorragende Qualität Angela Merkels, die sich auch in Umfragen in der Bevölkerung widerspiegelt. Auf ihren und Finanzminister Schäubles Druck wurde nun auch der Stabilitätspakt durchgesetzt. Dieser besagt, dass die europäischen Mitgliedsstaaten die Schuldenbremse in ihrer Verfassung verankern. Olav Gutting mahnte auch einen verantwortungsvollen Umgang mit Steuergeldern. Im Gegensatz zu Rot-Grün ist die Bundesregierung gegen Euro-Bonds, die eine Vergemeinschaftung der Schulden mit sich bringen würde. „Als Volksvertreter entscheiden wir über Steuergelder der Bürgerinnen und Bürger, die hart dafür arbeiten müssen. Dies muss man bei seinen Entscheidungen stets berücksichtigen“. Unter anderem möchte die Bundesregierung die „kalte Progression“ mildern. Diese entsteht, wenn eine Lohnerhöhung nur den Preisanstieg ausgleicht. Die Kaufkraft des Arbeitnehmers steigt dann real nicht, durch den progressiven Tarif bei der Einkommensteuer muss er aber mehr Abgaben an den Staat leisten. Jedoch verweigert Rot-Grün die Zustimmung im Bundesrat. „Es geht um die Entlastung der kleinen Leute und SPD und Grüne verweigern dies. Das ist einfach unverständlich“, so Olav Gutting. Zuletzt versprach Gutting seinen Jungpolitikern, bald in Facebook aktiv zu sein.



Die "Junge Union"- Politiker mit Olav Gutting

## Vereine und Verbände

### AGV Eintracht 1844 e.V.



#### Ehrungen beim AGV

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden Gründungsmitglieder des Frauenchors geehrt.

Vor mehr als 40 Jahren gründete der Männerchor des AGV einen Frauenchor und damals hätte sicher keiner daran gedacht, dass es einmal nur noch einen gemischten Chor geben würde. Die Frauen haben sich über die Jahre hinweg fest im Vereinsleben etabliert. Der Einfachheit halber wollte Hildegard Rühle, 1. Vorsitzende des Vereins, die Ehrungen alphabetisch vornehmen, mit einer Ausnahme; denn diese Frau müsse einfach als erste die Ehrung erfahren.

Sie wurde im Februar 2012 99 Jahre und war anwesend, um die Ehrung entgegenzunehmen. Susanna Schwegler zeigte sich stolz diese Ehrung zu erhalten und nahm die neue Ehrungsnadel des AGV Eintracht für die Frauen mit großer Freude entgegen. Grundlage dieser Nadel ist das Logo des AGV, in dem Schmucksteine eingelassen sind. Bei Frau Schwegler waren dies bereits zwei Steine, einen weißen Stein für 25 Jahre und der zweite, ein grüner Stein nun für 40 Jahre Mitgliedschaft. Sie erhielt eine Urkunde und einen Blumenstrauß, wie alle anderen noch zu Ehrenden.

Gisela Fath singt von der Gründung des Frauenchors an im AGV und in der Sopranstimme. Auch sie erhielt die Ehrennadel mit zwei Steinen, ebenso Johanna Neuer, die seit der ersten Stunde des Frauenchors die Alt-Stimme unterstützt. Auch Christa Rühle erhielt die Ehrennadel für 40 Jahre. Sie kennt den Verein von Kindesbeinen an, weil Vater und später auch die Mutter aktiv im Verein tätig waren.

Die Ehrung der Vorsitzenden Hildegard Rühle für 25jährige Zugehörigkeit im AGV nahm der 2. Vorsitzende Gerd Rühle vor. Sie erhielt die Ehrennadel mit einem weißen Schmuckstein, die Urkunde und einen Blumenstrauß.

Einige der zu ehrenden konnten aus gesundheitlichen und anderen Gründen an diesem Sonntag nicht anwesend sein. Es sind dies:

#### Für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit:

Louise Bopp, Paula Kerber, Anita Kohlenberger, Inge Rühle, Lisa Wesch, Martha Weber und Karlheinz Schnappauf.

#### Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit:

Inge Eberle, Gudrun Schröder

Hildegard Rühle gratulierte allen Geehrten und wünschte denjenigen, die aus Krankheitsgründen nicht kommen konnten gute Besserung.

Nach der vereininternen Ehrung überreichte Herr Zigahl vom Kurpfälzer Sängerkreis die Auszeichnung des Badischen Sängerbunds. Gisela Fath, Johanna Neuer, Christa Rühle und Hildegard Rühle erhielten eine Urkunde sowie eine Kette mit Anhänger in Gold bzw. Silber.

Für die Geehrten und zum Abschluss der Versammlung sang der Chor zwei Lieder.



**ASV** [www.ASV-Eppelheim.de](http://www.ASV-Eppelheim.de)



#### Einladung

Wir laden alle Mitglieder nochmals herzlich ein zur Jahreshauptver-

sammlung am **Freitag, dem 23. März 2012**, um 19.30 Uhr im ASV Clubhaus sehr zahlreich teilzunehmen!

#### Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Protokoll der letzten Generalversammlung
- TOP 3 Ehrungen
- TOP 4 Mitgliederstand – Mitgliederstatistik
- TOP 5 Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
- TOP 6 Abteilungsberichte
  - a) Abteilung - Fußball
  - b) Abteilung - Judo/Ju-Jutsu/Karate
  - c) Abteilung - Kegeln
  - d) Abteilung - Leichtathletik und Turnen
  - e) Abteilung - Ringen
  - f) Abteilung - Tischtennis
  - g) Abteilung – Volleyball
- TOP 7 Kassenbericht
- TOP 8 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 9 Aussprache über die Berichte
- TOP 10 Bildung einer Wahlkommission (ein Vorsitzender und zwei Beisitzer)
- TOP 11 Entlastung des Schatzmeisters und der Vorstandschaft
- TOP 12 Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) zwei stellvertretende Vorsitzende
  - c) 1. Schatzmeister
  - d) 1. Schriftführer
  - e) drei bis fünf Beisitzer
  - f) 2. Schatzmeister
  - g) 2. Schriftführer
  - h) Vereinsjugendleiter/in: Bestätigung durch die Mitgliederversammlung
  - i) Pressewart
  - j) zwei Kassenprüfer
  - k) Ehrenrat (Vorsitzender und vier Mitglieder)
- TOP 13 aktuelle Situation Rhein-Neckar-Halle
- TOP 14 Anträge
- TOP 15 Verschiedenes

Für die Hauptvorstandschaft  
 Heinz Schuhmacher      Karin Schneider      Bernd Binsch  
 1. Vorsitzender          Stellv. Vors.              Stellv. Vors.

## ASV/DJK Fußball



### ASV/DJK Eppelheim - FC St. Ilgen 1:0

Auf dem holprigen Rasen kamen beide Mannschaften nur schwer in Tritt. Nachdem die Gäste in der ersten Viertelstunde die agilere Mannschaft waren, gelang Schneider nach einem schnell ausgeführten Freistoß von Sprecakovic die 1:0 Führung (15. Min).

In der Folgezeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Die größte Chance zur 2:0 Führung hatte wiederum Schneider, als er ein Zuspiel von Kunkel nur knapp über den Pfosten setzte. Bis Mitte der zweiten Hälfte verlachte das Spiel zusehends. Danach drängten die Gäste auf den Ausgleich, aber Theres schoss zum Glück für den Gastgeber zweimal knapp über das Tor.

**Aufstellung:** Schippl - Baumann - F.Köbler - Fenyö - Sprecakovic (46. Bursali) - Fischer - Kunkel - Schneider - Cetinkaya - T.Köbler - Dirks (73. Aygün)

#### Nächste Spiele:

Sonntag, 25.03.2012, 15.00 Uhr FV Brühl – ASV/DJK Eppelheim  
 Sonntag, 01.04.2012, 15:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim – TSG Weinheim II

#### FV Nußloch II – ASV/DJK Eppelheim II 1:3

#### Nächste Spiele:

Sonntag, 25.03.2012, 12:45 Uhr ASV/DJK Eppelheim II – FC Dossenheim II  
 Sonntag, 01.04.2012, 15:00 Uhr FC Meckesheim/Mönchzell – ASV/DJK Eppelheim II

#### Heidelberger SC – ASV/DJK Eppelheim III 3:2

#### Nächste Spiele:

Sonntag, 25.03.2012, 12:45 Uhr ASV/DJK Eppelheim III – TB Rohrbach II  
 Sonntag, 01.04.2012, 15:00 Uhr FC Blau-Weiß Neckargemünd – ASV/DJK Eppelheim III

## D-Jugend

Am Samstag, den 10.03.12, begann für unsere D-Jugend die Rückrunde in Handschuhshheim. Die Gastgeber gingen mit 1:0 in Führung. Oskars Torschuss prallte von Pfosten zu Pfosten, laut Zuschaueraussagen war der Ball hinter der Linie, was der Schiri aber nicht so sah der nächste Treffer für Handschuhshheim war ein Abseits, und trotzdem wurde es gezählt, so stand es am Ende 2:0 für Handschuhshheim.

Am 17.03.12 hatten wir unser erstes Heimspiel. Baiertal war zu Gast. Gleich in der ersten Minute gab es einen Freistoß für Eppelheim. Die gegnerische Mauer war fast so hoch wie das Tor. Da kam kein Ball durch. Es folgte ein gefährlicher Angriff der Gegner. Unser Keeper Patrick ging dazwischen und gemeinschaftlich hatte Eppelheim alle Füße voll zu tun die Situation zu klären. Mit Erfolg. Noch in der ersten Halbzeit musste Patrick zwei Mal hinter sich greifen. In der zweiten Hälfte war Eppelheim am Drücker, das Zuspiel klappte, die Chancen wurden rausgespielt und gingen mitunter nur sehr, sehr knapp vorbei. Unser Sturm mit Yannik Sander, Nico und Oskar gab alles und die Abwehr mit Tim, Laura und Marcel hielt dicht. Wenn ein Ball durchging war Patrick immer da und parierte jeden Schuss. Der Größenunterschied zu den gegnerischen Spielern war für unsere Jüngeren kein Problem, Basti wuselte sich überall durch. Die zweite Halbzeit spielten wir unentschieden. Patrick Schmitt (Tor), Yannik Sander, Yannik Yesilgöz, Basti Schwenn, Leon Spicocchi, Tim Uebele, Toni Kelava, Oskar Wolf, Mika Farinango, Laura Schell, Nico Riehm, Marcel Kinzinger.

## Sieg der E1 beim letzten Hallenturnier der Saison

Am Sonntag, den 18.03.2012, fand das letzte Hallenturnier in Handschuhshheim statt.

Die E1-Junioren der SG ASV/DJK-Eppelheim setzten sich in der Vorrunde souverän durch und gewannen ihre Spiele gegen den VfB Leimen mit 2:0, gegen die SG Kirchheim mit 2:0 und gegen den FC Zuzenhausen mit 4:1 Toren.

Das folgende Spiel bestritt die SG gegen Wieblingen, den 2. der anderen Gruppe.

Der Gegner kämpfte verbissen, musste sich aber am Ende mit 0:2 geschlagen geben.

Somit zogen die Eppelheimer ins Finale ein und freuten sich (erneut) auf das Spiel gegen die SG Kirchheim.

Beide Mannschaften spielten auf gleich hohem Niveau. In der 12. Minute gelang Eppelheim der Führungstreffer zum 1:0. Der Jubel war groß. Doch 20 Sekunden vor dem Schlusspfiff gelang Kirchheim der Ausgleich zum 1:1.

Jetzt musste durch 7m-Schiessen der Turniersieger ermittelt werden.

Dank 3 Treffern von Eppelheim und der tollen Leistung unseres Torhüters Maik konnte die SG ASV/DJK Eppelheim den Siegerpokal in Empfang nehmen.

Spielerkader: Maik, Paul (1), Lars (2), Jan (1), Sammy (2), Mutjaba (1), Marjan (1), Massimo, Ahmed, Topas (6).

## E-2 beendet Hallensaison mit Turniersieg

Am Sonntag, 18.03., hatten wir mit der E-2 unser letztes Hallenturnier der Saison im Sportzentrum Nord in Handschuhshheim. Zum Auftakt trafen wir auf den Gastgeber TSV Handschuhshheim B. Gleich im ersten Spiel zeigten die Jungs ihre Klasse. Mit 5:0 wurde der Gegner deklassiert. Tolle Spielzüge und Kombinationen führten zu dem hohen Sieg. Torschützen waren **Fabian, Simon, Leon 2x und Lennart**. Nächster Gegner war die SG HD-Kirchheim. Hier agierten unsere Spieler etwas zu leichtsinnig, konnten am Ende aber einen 2-1 Sieg bejubeln. Die Treffer erzielten **Leon und Lennart**. Um den Gruppensieg ging es im abschließenden Gruppenspiel gegen FC Zuzenhausen, da sie ebenfalls ihre beiden Spiele gewonnen hatten. Trotz des prominenten Trainers des Gegners (**Tom Starke, Bundesligaprofi TSG Hoffenheim**) ließen sich unsere Jungs nicht beirren. Es war ein tolles Spiel von beiden Teams, mit klasse Torwartleistungen auf beiden Seiten. Am Ende siegten die Jungs verdient mit 1-0. Torschütze war **Lennart**. Im Halbfinale wartete TSV Handschuhshheim A auf unsere Mannschaft. Es wurde ein ganz enges Match. Die Jungs vergaben sehr viele Torchancen. Schließlich war es **Lennart** vorbehalten, seine Mannschaft ins Finale zu schießen. Dort trafen wir erneut auf den FC Zuzenhausen. Auch diesmal entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. Es

gab Torchancen auf beiden Seiten, die aber von beiden Torhütern bravourös zunichte gemacht wurden! Nachdem zunächst ein Tor von Leon nicht anerkannt wurde, weil der Schiedsrichter auf Foulspiel für uns, anstelle von Vorteil entschied, schoss **Simon** das goldene Tor zum 1-0 und damit zum Turniersieg!!

Nach ertönen der Schluss sirene gab es kein Halten mehr und die Jungs bejubelten euphorisch ihren Turniersieg. Dieser Sieg sollte uns viel Selbstvertrauen für die anstehende Rückrunde auf dem Feld mitgeben. Jungs, das war wieder eine tolle, geschlossene Mannschaftsleistung!!

**Kader: Oliver Schlik (Tor), Maurice Hagemeister, Fabian Goebel (1), Mark Kuhlmay, Lennart Reif (4), Leon Schlottbauer (3), Simon Treiber (2), Oliver Auer**

**Am Samstag, 24.03. findet das 1.Rückrundenspiel in Wiesloch statt. Spielbeginn der F2+F3 ist 12:00 Uhr!! Abfahrt 11:00 Uhr ASV Sportplatz!!!**

## F 1 -Junioren auch in Waibstadt nicht zu stoppen

Ergebnisse:

ASV/DJK - TSV Reichartshausen	0 : 0
ASV/DJK - FC Eschelbronn	8 : 0
ASV/DJK - FC Zuzenhausen	5 : 0
ASV/DJK - SV Waldhilsbach	3 : 1

Beim vorletzten Hallenturnier für F 1 - Junioren bei der SG Waibstadt am 4. März 2012 konnte unsere Mannschaft an die zuletzt gezeigten Leistungen nahtlos anknüpfen. Dabei wurde deutlich, dass uns als SG ASV/DJK in dieser Altersgruppe fast schon ein gewisser Nimbus vorausseilt, nicht oder nur mit einer überdurchschnittlichen Leistung bezwungen werden kann.

So lief in der ersten Begegnung das Spiel nur in eine Richtung und die wir gegen das Gehäuse des TSV Reichartshausen. Leider wurden dabei allerbeste Möglichkeiten zu früh abgeschlossen oder zu überhastet vergeben. Die Chancen landeten letztendlich knapp neben dem Tor oder der Torhüter samt Pfosten und Latte standen im Weg. Da die Abwehr recht sicher stand und wenig zuließ, mußte man mit einem torlosen 0:0 zufrieden sein.

War im ersten Spiel noch „Ladehemmung“ angesagt, so wurde der FC Eschelbronn in der zweiten Begegnung förmlich an die „Wand gespielt“. Mit sage und schreibe 8:0 in einer Spielzeit von zehn Minuten waren diese Tore mehr als nur sehenswert. Unsere „Torfabrik“ mit Timo, Luis und Finn produzierten einen schöneren Treffer nach dem anderen. Timo eröffnete bereits vom Anspiel weg das 1:0. Dem ließ Finn mit einem Weitschuss das 2:0 folgen. Luis setzte sich auf der rechten Seite prächtig durch und sein Schuss landete zum 3:0 im Netz. Finn schloss gleich im Anschluss einen Alleingang zum 4:0 ab. Als sich Simon dann ein „Herz“ nahm, landete sein Tor zum 5:0 im Kasten. Max reihte sich mit seinem „Linksschuss“ zum 6:0 ebenfalls in die Torschützenliste ein. Als Benjamin einen Ball im Mittelfeld aufnehmen konnte und Maß nahm, landete der Ball zum 7:0 in den Maschen. Finn setzte mit einem Volleyschuss Schlusspunkt zum 8:0.

Im dritten Match gegen Zuzenhausen konnten unsere F-Junioren mit vielen guten Aktionen das Spiel bestimmen. Den Jungen aus Zuzenhausen blieben letztendlich nur Abwehrbemühungen übrig, die aber durch das druckvolle Spiel unserer Mannschaft nicht zum Erfolg führen. Benjamin eröffnete den Torreigen mit einem Flachschiß zum 1:0. Luis setzte sofort nach und seine beiden Treffer sorgten für eine sichere 3:0 Führung. Timo meldete sich in diesem Spiel ebenfalls zu „Wort“ und sein „Hammer“ in den rechten Torwinkel bescherten das 4:0. Luis machte mit einer schönen Einzelleistung den 5:0 Erfolg fest.

Im letzten Spiel traf man auf den SV Waldhilsbach. Sichtlich bemüht zeigten sich die Jungen vom „kleinen Odenwald“ und vielbeinig versuchten sie, einen Gegentreffer zu vermeiden. Da dieses Vorhaben Luis nicht zuließ, zeigte sich als er einen Querpaß von der linken Seite aufnahm und unhaltbar zum 1:0 verwandelte. Timo erhöhte mit seinen beiden sehenswerten Treffern gar auf 3:0. Eine „kleine Nachlässigkeit“ in der Defensive brachte den Ehrentreffer für Waldhilsbach, aber mit 3:1 Toren war auch dieser Sieg zu keiner Zeit gefährdet.

Es spielten:

Max Seifert (TW), Nic Uebele, Simon Söhner (1), Tim Mehr, Benjamin Rehn (2), Max Bittler (1), Luis Kitzmann (5), Timo Rothmund (4) und Finn Münster (3)

Vorschau:

Elterabend der F-Junioren am Freitag, 30. März 2012 um 19:30 Uhr im Clubhaus des ASV

## Wer eins null führt, der ...

### C-Juniorinnen verlieren zum Auftakt der Frühjahrsrunde in Neulußheim

Nach langer Winterpause starteten die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim kürzlich in ihre Frühjahrsrunde. Nachdem die Herbstspielzeit auf einem guten 4. Platz beendet wurde, hat man es nun bis Juni mit etwa gleichstarken Mannschaften zu tun. Das Auftaktspiel fand für die Mädchen des Trainerteams um Lukas Kirsch, Marco Pecoroni und Thorsten Schmitz in Neulußheim statt. Die dortige SG Neulußheim/Hockenheim hatte zuvor u.a. Phoenix Mannheim geschlagen, was als deutliche Visitenkarte genommen wurde.

Während des gesamten Spiels merkte man den C-Juniorinnen den großen Trainingsrückstand vom Winter an, so dass die Mädchen vom Wasserturm nur schwer ins Spiel fanden. Nach dem ersten Wamschuss von Neulußheim, den Torwärtin Kim an den Pfosten lenkte, wachten die Mädchen um Kapitänin Vanessa zunehmend auf und kämpften sich ins Spiel. Mit etwas Glück ging Eppelheim dann auch in Führung, als ein Rückpass der gegnerischen Verteidigerin über eine Delle im Platz hüpfte und an der Torwärtin vorbei ins Tor trudelte. Immer stärker machten sich anschließend aber konditionelle und spielerische Stärken des Teams aus Neulußheim bemerkbar, sodass zwangsläufig erst der Ausgleich und, nach der Pause, weitere Tore für die Gastgeberinnen fielen. Allein Tamia als Abwehrchefin machte eine glänzende Partie. Zwar erarbeiteten sich Tina, Vanessa und Nathalie brauchbare Chancen, es fehlte aber noch die Kraft und Konzentration zum Torerfolg. So blieb es schließlich bei einem verdienten 5:1-Sieg für die SG Neulußheim/Hockenheim.

Die C-Juniorinnen: Kim Kisling (Tor), Tamia Rowe, Gamze Hertel, Natalie Heiß, Lisa Podkalicki, Frieda Reif, Nathalie Wilhelm, Samira Kolb, Tina Hofmann, Vanessa Carone Eppelheim ungefährdet.

### C-Juniorinnen landen Kantersieg gegen Reichartshausen

Am letzten Wochenende hatten sich die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim, die an diesem Tag von Thorsten Schmitz betreut wurden (Foto), viel vorgenommen: Gegen den TSV Reichartshausen musste unbedingt der erste Sieg der Frühjahrsrunde her. Dementsprechend engagiert gingen die Eppelheimer C-Juniorinnen zu Werke: Bereits nach vier Minuten hatte ASV-DJK-Torjägerin Tina dreimal eiskalt zugeschlagen und verwandelte blitzsaubere Steilpässe von Laura bzw. Vanessa zur verdienten 3:0-Führung. Kurz darauf rappelte es wieder im Tor der Odenwälderinnen, als Tina das schönste Tor des Tages erzielte: Sie nahm den Ball knapp zwanzig Meter vorm Tor auf, machte ein paar Schritte und schlenzte das Leder hoch in die Ecke. Vor der Pause gab es noch weitere Möglichkeiten, um die Führung weiter auszubauen, zum Beispiel durch Tinas Foul-Elfmeter sowie Nathalie, deren Großeltern im Fanblock mit fieberten. Auf der Gegenseite entschärften Kim und Frieda, die in letzter Not auf der Torlinie klärte, routiniert Chancen der Gäste.



Halbzeit zwei war wieder ganz in der Hand der Mädchen vom Wasserturm. Vor allem Laura wurde immer stärker und spielte ihre große Technik und Kondition im Mittelfeld aus. Dies führte zwangsläufig zu Chancen und Toren, wobei eines schöner als das andere herausgespielt war. Laura selbst traf zweimal, Tina ebenfalls noch zweimal, und den Schlusspunkt setzte Samira mit feinem Solo auf rechts zum ungefährdeten 9:0-Sieg, den Torwärtin Kim noch mit einigen Glanzparaden festhielt.

Am nächsten Samstag muss die hungrige Truppe in Tauberbischofsheim antreten – keine leichte Aufgabe. Aber das Team ist zuversichtlich, dass auch diesmal die Eppelheimer Jokerinnen stehen...

Die siegreichen C-Juniorinnen: Kim Kisling (Tor), Tamia Rowe, Gamze Hertel, Natalie Heiß, Lisa Podkalicki, Frieda Reif, Nathalie Wilhelm, Laura Schell, Samira Kolb (1), Tina Hofmann (6), Vanessa Carone.

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1997 und 1998) trainieren am Dienstag und Freitag, jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr, auf dem ASV-Sportplatz. Neu-Einsteigerinnen sind herzlich willkommen!

## ASV Judo / Ju-Jutsu



### Bezirksmannschaftsmeisterschaften U14

Am 17.03.2012 fanden in Karlsruhe die Bezirksmannschaftsmeisterschaften der U14 männlich/weiblich statt, der ASV-Eppelheim war mit zwei Mannschaften vertreten.

Unsere U14 Jungs, **Till Jülicher, Philip Schmid, Finn Jülicher, Raul Schneider, Bogdan Daniel und Niklas Schneider** erreichten nach sehr starken Leistungen, am Ende des Wettkampftages, einen guten dritten Platz.

Unsere U14 Mädchen, **Kerstin Huber, Fabienne Gleich, Daniela Greiner, Kiara Mang, Jessy Bardelle und Mirian Gabler**, setzten sich erst mit 3:2 gegen die Mannschaft des BC-Bruchsal durch. Was ihnen in Folge auch, wieder mit 3:2, gegen die Mannschaft des BC-Karlsruhe gelang. Am Ende der Kämpfe wurden sie für ihre starken Leistungen mit dem 1. Platz belohnt.

Es freut uns, dass sich beide Mannschaften damit für die Landesvereinsmannschaftsmeisterschaften am 22.04.2012 in Hemsbach qualifiziert haben.



## Deutsche Meisterschaften im Karate

Am 10.03.12 fanden die Deutschen Meisterschaften im Karate statt. Etwa 90 Kämpfer aus ganz Deutschland, aber auch aus Tschechien, Litauen und Polen traten in Eislingen im Kyokushinkai Karate, Vollkontakt-Karate an.

Die Karateabteilung des ASV Eppelheim war mit 2 Kämpfern, Daniel Kiefer und Dragan Laticic, vertreten.

Dragan konnte seinen ersten Kampf, der im Regelfall 3 Minuten dauert, gewinnen.

Nach einem verlorenen Kampf gegen den späteren Deutschen Meister konnte er den nächsten Kampf, ein Gegner aus Litauen, für sich entscheiden und belegte den 3. Platz.

Daniel hatte nicht so viel Glück, er verlor seinen Kampf gegen einen schwierigen Gegner aus Tschechien nach Schiedsrichterentscheidung.

Trotzdem ein toller Erfolg für die junge Abteilung des ASV Eppelheim.

Wer mal Interesse hat und sich die Sportart des Vollkontakt Karate anzuschauen, kann dies gerne machen.

Die Karatekas trainieren zur Zeit immer mittwochs von 20.00-21.30 im Untergeschoß (Judoraum) der RNH.



## ASV Kegeln

### 17. Spieltag 17./18.03.12

#### Landesliga I

KCK 85 Königsbach I – SG ASV Eppelheim I **5450 : 5277**  
u.a. Hans Bopp 918, Rainer Nord 881, 8.Tabellenplatz

#### Bezirksliga 3/1

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – TSG Heilbronn III Heilbronn nicht angetreten

4.Tabellenplatz (unter Vorbehalt) Ergebnis von Alemannia lag nicht vor.

SG ASV Eppelheim II – spielfrei, 10.Tabellenplatz

#### Kreisliga A

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – Pinguin Heidelberg I **2524 : 2401**  
u.a. Thorsten Kirch 462, Martin Kieser 449, 6.Tabellenplatz

#### Kreisliga D1

Frei Holz Eppelheim III – SG ASV Eppelheim III 1724 : 1648

## Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von **19.30 bis 21.30 Uhr**.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

## BürgerkontaktBüro e.V.



Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794-155 Fax: 794-227  
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr

## Kulturcafé am 26.03.2012

Herr Hans Schmitt bietet den Besuchern einen DIA-Vortrag über den Isenheimer Altar von Mathis Grünewald, und zwar zeigt er alle drei Schauseiten. – Normalerweise ist in Colmar ja nur eine Schauseite zu sehen. Wir dürfen uns auf einen interessanten Nachmittag freuen!

## DJK - Judo



Wie angekündigt findet ab dem **16. April in der neuen**

**Sporthalle** der DJK Eppelheim ein **Qigong-Kurs** unter der Leitung von Frau **Barbara Twardon** statt.

Der Kurs findet **montags von 17.45 Uhr – 19.00 Uhr** statt.

Es können 5-er Karten zum Preis von 49,- Euro oder 10-er Karten zum Preis von 79,- Euro erworben werden.

Auch eine einzelne Probestunde ist möglich! Die Kursgebühr kann bis zu 80% von den Krankenkassen erstattet werden. Anmeldungen unter [mailbox@djk-judo-eppelheim.de](mailto:mailbox@djk-judo-eppelheim.de) oder bei Gabi Hohl, Tel.: 76 77 48 bzw. Karin Mollet, Tel.: 76 77 14

**Außerdem weisen wir Euch jetzt schon wieder auf den 30.04.2012 hin.**

Wir veranstalten wieder unser **JUDO IN CONCERT No. 7**, wieder mit der Band „**strange affair**“ und diesmal in Verbindung mit einem „Tag der offenen Tür“ der neuen DJK-Sporthalle. Also, vormerken und vorbeikommen! Eure Judoabteilung!



## Eppelheimer Carneval Club



### ECC sucht Nachwuchs

Die ECC-Kids freuen sich immer über neue Mittänzer. Wenn auch Du Spaß am Tanzen und Lust auf eine starke Gemeinschaft hast, dann melde Dich bei der Gardeministerin Antje Buchwitz, Tel. 06221/830029 oder schau doch einfach mal im Training vorbei.

Das Training findet zu folgenden Zeiten im Untergeschoss der Rhein-Neckar-Halle statt:

Krümel (3-6 Jahre) immer mittwochs von 16.15 - 17.15 Uhr

Jugend (7-10 Jahre) immer dienstags von 15.45 - 17.15 Uhr

Junioren (11-14 Jahre) immer dienstags von 17.30 - 19.00 Uhr

Außerdem ist der ECC ist überaus glücklich darüber ab diesem Jahr wieder eine Aktivengarde (ab 15 Jahre) zu haben.

Diese trainiert immer montags 17.00 - 18.30 Uhr.

## Eppelheimer Tennisclub



Und, wo waren Sie am vergangenen Freitag und Samstag? Ich hatte Sie vermisst.

Mit einer kleinen Notiz in der letzten Ausgabe hatte ich gehofft, ein paar Helfer zu mobilisieren – so auf freiwilliger Basis. Aber vielleicht haben Sie meine Aufforderung nicht gelesen. Wahrscheinlich war meine Bitte auch etwas kurzfristig. Die Hauptsache ist, dass ein Gedanke mal ausgesprochen wurde und hoffentlich hängen bleibt. Am Samstag dagegen hatten 4 Hände kräftig hingelangt. Rechtzeitig am Morgen wurden die Parkplätze abgesperrt, die Hecke kräftig zurück geschnitten, das Schnittgut entsorgt und der Parkplatz besenrein gesäubert. Jetzt kann sich unser Entree wieder sehen lassen.

Wenn ich mir vorstelle, ein paar Hände mehr hätten anpacken können, dann wäre die Arbeit sicherlich leichter gefallen und in kürzerer Zeit zu bewältigen gewesen. Denn gerade dieser Eingangsbereich gehört doch auch zur Visitenkarte unseres Vereins. Und wir wollen doch einen guten Eindruck hinterlassen.

**Frühjahrsputz.** Am kommenden Samstag, 24.3., ab 10 Uhr, starten wir wieder mit dem Frühjahrsputz. Der erste von 3 Samstagen. Dann aber bitte mit reichlich Beteiligung ihrerseits – hoffentlich. Die Zäune müssen überarbeitet und die Schäden auf unserer Festwiese repariert werden. Haben Sie also keine Angst, dass uns die Aufgaben ausgehen. Ich weiß heute schon, wenn alle Frühjahrsputztermine abgehakt sind, dann sind wir mit den offenen Baustellen noch lange nicht fertig. Also helfen Sie mit bei der Gestaltung unserer Anlage. Wir wollen doch alsbald wieder auf roter Asche unserem geliebten Sport nachgehen und dann soll das Größte geglättet sein.

Ab dem 16. März findet wieder eine **Gästebewirtung im Clubhaus** statt. Das „Sweetpepper“ öffnete am vergangenen Freitag still und leise seine Pforten. Es wurde nicht zu einer offiziellen Feier mit Tamtam und Trara geladen, sondern einfach wieder die Bewirtung gestartet. Und mein erster Eindruck war beeindruckend. Die Ausstattung bzw. das Mobiliar ist den meisten bekannt und hat sich nicht wesentlich verändert. Anders oder besser neu dagegen ist das Konzept. Die zahlreichen Gäste konnten sich am Eröffnungstag einen ersten Eindruck vom Speisen-Angebot und ebenso vom Bewirtungs-Team verschaffen. Ich selbst habe mich für „Curry-Huhn mit Reis und Kokos-Sauce“ entschieden und es bei einem Glas Navara und guten Gesprächen richtig genossen. Wünschen wir dem Chef Kapil Arenja und seinem Team gutes Gelingen und dass mit vielen zufriedenen Gästen wieder Ruhe in die ETC-Gastronomie einkehrt.

## Kurpälzer Noodeworsdler



### Rückblick auf die Kampagne 2011 der Noodeworsdler Eppelheim

Nun ist es mal wieder an der Zeit Euch zu berichten was sich im letzten Jahr bei uns so getan hat.

Im Jahre 2011 hatten wir zahlreiche Auftritte in der Faschingskampagne und während des ganzen Jahres absolviert.

Wir nahmen an Nachtumzügen in Hettleidelheim und Speyer, und an den Faschingsumzügen in Ruhbank, Rüdeshheim, Heppenheim, Altlußheim, Hockenheim und Heidelberg teil.

Engeladen waren wir bei befreundeten Vereinen des Deutschen Guggemusikverbandes bei den Bläich Forrest Guggys in Achern und bei der Chrom-Nickel-Kupfer Band in Gengenbach.

Im Juli verabschiedeten wir, wie jedes Jahr, die Kerweschlumberl in Ziegelhausen und spielten im September und Oktober auf den Kerweumzügen in Offstein und Wolfstein.

Ein Highlight war, wie schon im Jahr zuvor, unser Vereinsgrillfest das unter dem Motto „Hawai“ stand..

Am zweiten Wochenende im September besuchten wir die Geile Gugge Belgern, diesen Besuch verbanden wir auf der Rückfahrt

mit unserem alljährlichen Besuch bei unseren Freunden in Offstein. Insgesamt spielten wir auf 8 Guggemusiktreffen im letzten Jahr. Beim Guggetreffen der Wingertsgeischer Bechtheim übergaben wir den von unseren aktiven Mitgliedern gespendeten Betrag für krebserkrankte Kinder.

Das Jahr 2011 beendeten wir mit unserer Weihnachtsfeier in den Helmlinghöfen Plankstadt.

Alles in allem war es ein schönes und gelungenes Jahr.

Wer Lust hat bei uns mitzumachen, der melde sich bitte bei einem unserer Vorträge oder schaut einfach mal bei einer unserer Proben vorbei, die am 30.03.2012 wieder beginnen.

Es grüßt Euch die Guggemusik Noodeworschdler Eppelheim  
[www.noodeworschdler-eppelheim.de](http://www.noodeworschdler-eppelheim.de)



## Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



### Touring Car Masters 2012



Treffpunkt der Stars, fester Termin für alle Fans und Spitzensport der Extraklasse! Das **LRP TouringCar Master (TCM)** steht wieder in den Startblöcken. Bereits zum 15. Mal wird damit Eppelheim bei Heidelberg zum Mittelpunkt der Auto-Modellsportwelt (kurz „R/C Car“). Austragungsort des prestigeträchtigen Rennens ist die **Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim vom 30.03.-01.04.2012.**

Ein **exklusives Fahrerfeld** war schon immer ein Markenzeichen des LRP TCM. Auch bei der 15ten Auflage wird das nicht anders sein. Weltmeister, Europameister, nationale Meister und ehemalige TCM-Sieger - nirgendwo, außerhalb einer WM, ist das Teilnehmerfeld mit so großen Namen gespickt, wie beim LRP TCM.

Auch **neben der Strecke** geht es für Fans & Besucher hoch her:

- Regelmäßige und spektakuläre Demofahrten vor der Halle
- Selberfliegen und -fahren für Jedermann
- Tipps & Tricks von kundigen Fahrern und Fliegern
- Verkaufsstand vom Fachhändler mit zahlreichen Angeboten
- Umfangreiche und abwechslungsreiche Bewirtung

Auch wer nicht vor Ort sein kann, muss nicht auf R/C Car Spitzensport verzichten. Per **Live-Berichterstattung** über [www.LRP.cc/tcm2012](http://www.LRP.cc/tcm2012) können auch Nichtanwesende mitfeiern.

**Alle wichtigen Daten zum MSC - LRP TouringCar Masters 2012 auf einem Blick:**

Termin: 30.03.-01.04.2012

Ort: Rhein-Neckar-Halle in Eppelheim (bei Heidelberg)

Zeitplan: Freitag – Training (ab 13:00 Uhr)

Samstag – Qualifikation

Sonntag – Finalläufe

Eintritt: **KOSTENLOS!**

Weitere Informationen unter: [www.LRP.cc/tcm2012](http://www.LRP.cc/tcm2012)  
oder : [www.msc-eppelheim.de](http://www.msc-eppelheim.de)

**Seien auch Sie dabei und erleben Sie Top-Action der Spitzenklasse!**

Große Tombola!

Im Rahmen der Veranstaltung werden über 400 Preise im Wert von 3000,- Euro verlost.

Alle Einkünfte gehen an die „Aktion für krebserkrankte Kinder der Uniklinik Heidelberg“.

## Obst- und Gartenbauverein



### Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder !

Sehr geehrte Obst- und Gartenbaufreunde !

Wir laden Sie ein zu unserer diesjährigen Generalversammlung.

**Wann: Samstag, den 31. März 2012 um 18.00 Uhr**

**Wo: Gasthaus „Zur Eiche“**

Wir würden uns freuen, recht viele Obst- und Gartenbaufreunde begrüßen zu dürfen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsberichte
3. a. Bericht des Vorsitzenden  
b. Bericht des Kassierers  
c. Bericht der Kassenprüfer  
d. Entlastung des Gesamtvorstandes  
e. Bildung der Wahlkommission und Wahlen
4. Pause
5. Vortrag
6. Anträge an die Generalversammlung
7. Verschiedenes
8. Aushändigung der Vereinsgabe nur an anwesende Mitglieder

**Herr Robert Koch von der Staatl. Lehr- und Versuchsanstalt hält einen Vortrag. Thema: Anbau und Pflege von Gemüse-, Balkonpflanzen und Stauden.**

Anträge zur Generalversammlung können bis spätestens:

29. März 2012 beim ersten Vorsitzenden, Herrn Rudolf Sattler, unter Tel. 76 05 45 eingereicht werden.

## SG Poseidon



### Landestrainer lobt Sichtungsteilnehmer bei Talentsichtung des BWTV

mit dabei **Sue Schäfer der SG Poseidon Eppelheim**

Bei der jährlichen Talentsichtung des BWTV wurden am vergangenen Wochenende an der Landessportschule in Albstadt-Tailfingen 24 junge Triathletinnen und Triathleten der Jahrgänge 1998 bis 2000 von Landestrainer **Johannes Gesell** unter die Lupe genommen. Vom sportlichen Niveau und der Disziplin der Teilnehmer war er sehr angetan.

Unter der Leitung des Landestrainers, sowie der Betreuerin und BWTV-Anti-Dopingbeauftragten **Nina Umhey**, durften die Nachwuchshoffnungen ihr Können im Schwimmen und Laufen zeigen, es standen aber auch Athletik und Spiele auf dem Programm.

Die Athleten kamen aus zehn verschiedenen Vereinen aus dem ganzen Land, u.a. mit dabei auch **Sue Schäfer** der SG Poseidon Eppelheim (Challenge Juniorteam).



## Neue Kurse nach den Osterferien!

Die Baby- u. Kleinkind-Kurse im Bereich **Wassergewöhnung** und **Anfängerschwimmen** starten Mitte April in die nächste Runde. In den Altersstufen von 3 Monaten bis ca. 5 Jahren werden nach dem **„Schweizer-Schwimm-System“** wieder folgende Kurse angeboten:

**Kurs-Angebote:**



Montags:	Krebse (3,5-4,5 Jahre)	15.45-16.15 Uhr
	Nilpferde (3-4 Jahre)	16.30-17.00 Uhr
Donnerstags:	Schildkröten (3-6 Monate)	09.00-09.30 Uhr
	Schwänli (6-12 Monate)	09.30-10.00 Uhr
	Entli (1-2 Jahre)	10.00-10.30 Uhr
	Biber (2-3 Jahre)	10.30-11.15 Uhr
Samstags:	Nilpferde/Minis (3-4 Jahre)	10.30-11.00 Uhr
	Seepferde (Schweizer)	10.30-11.00 Uhr/ 11.00-11.30 Uhr

**Preise:** 60,-Euro für Kurse á 30min für Nichtmitglieder/40,- Euro für Mitglieder  
75,-Euro für Kurse á 45min für Nichtmitglieder/50,-Euro für Mitglieder

Bei den „**Entlis**“ (1-2 Jahre), sowie bei den „**Schildkröten**“ (3-6 Monate) freut man sich noch über Zuwachs!

Für die bereits ausgebuchten Kurse besteht die Möglichkeit sich auf eine Warteliste setzen zu lassen!

Genauere Informationen über die einzelnen Kursangebote sind auf der Homepage ([www.sgposeidon.de](http://www.sgposeidon.de)) unter dem Link „**Baby-schwimmen**“ einzusehen. Eine Anmeldung kann direkt per Mail an [aquababys\\_minis@sgposeidon.de](mailto:aquababys_minis@sgposeidon.de) erfolgen oder auch über die Homepage bzw. schriftlich. Hierzu liegen zu den Geschäftszeiten (Mo + Di 16.30-18 Uhr) Flyer im Foyer des Hallenbades aus, in denen ebenfalls noch einmal alle wichtigen Informationen aufgeführt sind.

#### Weitere Informationen:

Die Strukturierung in Form eines Kurssystems von 10 Einheiten, bietet ein nahtloses Übergehen in weiterführende Gruppen, welche dem Alter entsprechend angepasst sind. Somit ist die automatische Eingliederung in das Vereinsschwimmen gewährleistet. Nach Beendigung des Seepferdchens, meist im Alter um die fünf Jahre, beginnt dann das eigentliche Vereinsschwimmen, was eine Mitgliedschaft mit jährlichem Beitrag voraussetzt. Für das Kursangebot bis zu diesem Zeitpunkt, besteht allerdings auch für Nichtmitglieder die Möglichkeit an diesen Kursen teilzunehmen und ein Austritt aus diesem System ist jederzeit jeweils zum Kursende möglich.

### Carolin allein in Kandel

Am 11. März fand in Kandel der 37. Internationale Bienwald-Marathon statt. Nachdem alle anderen Poseidon-Trias nach und nach verletzungsbedingt oder motivationslos diesen Lauf aus ihrem Kalender gestrichen hatten, stand **Carolin Engelke-Horn** zwischen mehr als tausend anderen Läufern als einzige Eppelheimer Triathletin an der Startlinie.

Bei Sonnenschein finishte sie den Halbmarathon locker-lächelnd und radelte nach diesem Trainingslauf auch noch per Rennrad wieder heimwärts - durchaus zufrieden mit einem 18. Gesamtplatz der Frauen (2. AK45).

#### Ergebnis:

Carolin Engelke-Horn (Jg.66) 18.Gesamt-Frauen (2.Platz W45) 1:34:31h



### TVE Frisbee

#### Meister-Titel für Eppelheimer Frisbeespieler

Männer holen ersten Titel in der Halle. Damen belegen den 3. Platz Nach zwei verlorenen Endspielen in den letzten beiden Jahren haben es die Spieler des TV Eppelheim im dritten Anlauf geschafft: Zum ersten Mal haben die „Heidees“ die deutsche Hallen-Meisterschaft gewonnen. Bei dem am 17./18. März in München ausgetragenen Turnier zeichnete sich von Anfang an ab, dass auch in diesem Jahr alles für die Spieler des TVE möglich war. Vor allem durch läuferische Überlegenheit beim intensiven 5 gegen 5 Spielmodus in der Halle, aber auch durch spielerische Klasse konnten die Eppelheimer der Konkurrenz aus Köln, Aachen und sogar den Vorjahressiegern aus München das Nachsehen geben, und zogen ungeschlagen ins Endspiel ein. Dort kam es zum zweiten Aufeinandertreffen mit den Gastgebern aus München, was zugleich eine Neuauflage des Vorjahresfinals bedeutete.

Beide Mannschaften boten den Zuschauern ein Herzschlagfinale

mit spektakulären Aktionen und vielen gelungenen Spielzügen. Mit großem Einsatz und dem entscheidenden Quäntchen Glück auf ihrer Seite gewannen die Heidees das Finale mit 17:16 und konnten somit einen weiteren Meilenstein in ihrer Vereinsgeschichte feiern.

Parallel zu den Herren trugen auch die Damen die Deutsche Meisterschaft in München aus, darunter erstmals mit Eppelheimer Beteiligung in der 1. Liga. Die Spielerinnen der Heidees mischten die Liga ordentlich auf und verpassten nur knapp das Finale. Durch den dritten Platz hinter den siegreichen Berlinerinnen und den Vizemeisterinnen aus München gelang gleichzeitig die direkte Qualifikation für die 1. Liga im kommenden Jahr.

Nach diesem erfolgreichen Saisonabschluss in der Halle blicken die Heidees nun mit besonderem Enthusiasmus auf die anstehende Freiluft-Saison, bei der es zunächst Anfang Juni den letzten Jahr ebenfalls zum ersten Mal errungenen Meister-Titel im Mixed-Ultimate zu verteidigen gilt.



### Skiclub

#### SAISONABSCHLUSS DES SKICLUBS

# TANZ in den Mai 2012

- mit der Tanz & Showband SOUND COMPANY
- mit Showeinlage
- Bewirtung: Gasthaus „Zur Eiche“
- Eintrittspreis: 12 Euro VVK bei Juwelier Bowe, Hauptstraße 73, Eppelheim  
Karten nur im Vorverkauf
- Schirmherr  
Bürgermeister Dieter Mörlein

RUDOLF-WILD-HALLE  
E P P E L H E I M  
MO. 30. 4., 19 UHR

Veranstalter:



**TVE Handball** www.tv-eppelheim.de

**Ergebnisse und Berichte**

Samstag, 17. März 2012

**Landesliga (Männer):** TV Hardheim – TVE 23:25 (9:11)

**Rumpfftruppe siegt in Hardheim**

Wenn man das elende Häuflein Eppelheimer gesehen hat, das mit einiger Verspätung in Hardheim eingetroffen ist, so mag man kaum glauben, dass dies der gleiche Haufen ist, der sich nach einem sensationellen 23:25 (9:11) Sieg beim bisher zu Hause ungeschlagenen Tabellenzweiten in den Armen lag und den Erfolg ausgelassen feierte. „Elend“ war das Häuflein insofern zu nennen, als man nach den verletzten oder auswärts arbeitenden Steffen Müller, Crisi Föhr, Nico Schwarz, Daniel Hoch und Paul Cramer auch noch die angeschlagenen Flo Hoffmann und Sebastian Dürr dabei hatte, Michi Hofmann, der seine C-Jugend coachte, traf sogar erst 10 Minuten vor Spielbeginn im Madonnenländle ein.

Doch als das Spiel begann, schien alle Last von den Eppelheimern abgefallen zu sein. Während die Hausherren mit dynamischen, aber oft überhasteten Aktionen die Gäste zu überrennen versuchten und dabei mit ihren Würfeln reihenweise am hervorragend disponierten Martin Kriechbaum scheiterten, befolgten die Eppelheimer die Direktive ihres Coaches Ede Heier: „Angriffe lange ausspielen, wir haben kaum Wechselmöglichkeiten.“ Das Ergebnis war eine 5:0 Führung, für die Janek Förch (2), Robin Erb (2) und Basti Schumacher verantwortlich zeichneten. So sah sich der Hardheimer Trainer schon in der 6. Minute gezwungen, seine Auszeit zu nehmen, aber das erste Tor gelang seiner Mannschaft erst nach 9 Minuten, doch Eppelheim erhöhte auf 2:8. Dieser 6-Tore-Vorsprung schmolz erst nach dem 4:10 durch Simon Stroh allmählich zusammen, als Janek Förch in Manndeckung genommen wurde und das Eppelheimer Spiel etwas an Kontur verlor.

Beim 9:11 Pausenstand gab es einige bedenkliche Mienen auf Eppelheimer Seite, denn nun fiel auch noch Abwehrchef Sebastian Dürr, der bis dato seinen Verbund glänzend organisiert hatte, mit Achillesfersenproblemen aus, es stand also im Angriff nur noch der verletzt ins Spiel gegangene Flo Hoffmann als dritter Rückraumspieler zur Verfügung. So kam es, wie man befürchten musste. Die wurfgewaltigen „Riesen“ aus Hardheim holten den Vorsprung der Gäste auf und gingen erstmals in der 40. Minute mit 15:14 in Führung, konnten sich aber nicht weiter absetzen, weil ihr rustikales Spiel nun mehrfach durch Hinausstellungen bestraft wurde. Deshalb gelang es den Gästen immer wieder, die Führung der Hardheimer zu egalisieren. Da kam der große Auftritt von Flo Hoffmann, der, seine Schmerzen ignorierend, zweimal die Hardheimer Dekkung austanzte und Ausgleich und Führung zum 20:21 markierte. Janek Förch gelang per 7-Meter-Wurf das 21:23, aber als die Hausherren herankamen, schien das Spiel noch einmal zu kippen, aber Robin Erb gelang eine Minute vor Spielschluss das 22:24. Nach dem postwendenden Gegentor hatten die Eppelheimer noch eine gute halbe Minute, den Vorsprung über die Zeit zu retten, und die nutzte der schnelle Flo Hoffmann, als er der offensiven Manndeckung der Hausherren entwischte und zum viel umjubelten endgültigen Sieg einwarf.

Was die Mannschaft geleistet hat, ist kaum zu bewerten. Einige Spieler lagen nach dem Siegesjubel platt an der Auswechselbank. Da kaum Wechselmöglichkeiten bestanden hatten, waren sie völlig verausgabt, denn einer Mannschaft entgegenzuhalten, die im Schnitt einen Kopf größer ist und pro Spieler wenigstens 20 kg mehr wiegt, hatte die letzten Kraftreserven aufgebraucht. So ist es kaum möglich oder sinnvoll, einzelne Spieler herauszuheben. Und dennoch gebührt Basti Schumacher der wohl sein bestes Spiel im TVE-Dress gemacht hat, ein besonderes Lob: ein Bollwerk im Abwehrverband, ein kaltblütiger Vollstrecker von der Linksaußenposition. Aber auch Robin Erb, der nach der Manndeckung des ausgezeichnet gestarteten Janek Förch die Hauptlast des Rückraumspiels zu tragen hatte und der in den entscheidenden Phasen des Spiels die Verantwortung übernahm, muss erwähnt werden, von der aufopferungsvollen Leistung der teilweise verletzten Spieler ganz zu schweigen. Dass die Truppe noch lebt, ist jedem Betrachter deutlich geworden, dass sie anschließend auch noch die Kraft fand, in Heidelberg zu feiern, spricht für die Kameradschaft und den Geist, der heute Abend einen Berg versetzt hat. (we)

TVH: Frust; Adulam (1), Leiblein (2), Hefner, Ph. Steinbach, Gärtner (4), Farrenkopf (3), Bischof, Witkopf (5), Hohmann, R. Steinbach (7/3), Schneiser (1), Schuzig

TVE: Kriechbaum, Reif; Förch (6/3) Wallberg, Kresser, M. Hofmann

(2), F. Hoffmann (3), Schumacher (6), Erb (6), Stroh (1), Dürr (1)

**Weitere Spiele:**

Dienstag, 13. März 2012

**1. Kreislige (Damen):** SpVgg Baiertal - TVE 27:15 (11:8)

**Zwei unterschiedliche Halbzeiten**

Stark ersatzgeschwächt musste die Handball- Damenmannschaft des TV Eppelheim beim Tabellendritten SpVgg Baiertal antreten. Trotz tollem Spiel in der ersten Halbzeit konnte der letztendlich verdiente 27:15 (11:8)-Sieg der SpVgg Baiertal nicht verhindert werden.

Kurz vor Abfahrt die Hiobsbotschaft. Steffi Lauterbach und Iris Horvath sind erkrankt und fehlten ebenso wie berufsbedingt Carina Geib. Damit fehlte die Hälfte der Stammsechs und man hatte nur eine Feldspielerin zum Auswechseln! Trotzdem hielt man in der ersten Halbzeit das Spiel auf hohem Niveau offen. Beide Mannschaften zeigten ein engagiertes und technisch versiertes Spiel bei hohem Tempo. Das einzige Manko beider Mannschaften war die mangelnde Verwertung der Siebenmeter. Durch einen unglücklich abgefälschten Wurf in letzter Sekunde kam Baiertal zu einer etwas zu hohen Halbzeitführung von 11:8 Toren.

Nach 5 Minuten der zweiten Halbzeit machte sich bei Eppelheim der Kraftverlust bemerkbar. Eine Viertelstunde lang wollte kein Tor für den TVE fallen. Baiertal stand kompakt in der Abwehr und wenn einmal ein schöner Spielzug zu einer freien Wurfsituation führte, war die glänzend aufgelegte Ersatztorhüterin von Baiertal zur Stelle. Baiertal zog davon und erst in den letzten 10 Minuten gestaltete Eppelheim das Ergebnis etwas erträglicher.

Kopf hoch Mädels. Die erste Halbzeit war die beste Halbzeit in der gesamten Runde. Alle Ergänzungsspielerinnen haben gezeigt, dass sie immer mehr in die Mannschaft hineinwachsen und inzwischen wertvoll für das Team sind. Die Trainerin hat nach dem Spiel wichtige Hinweise gegeben, die zu einem erfolgreichen Saisonende führen werden.

TVE: Adar, Burger; Mohrlök (1), Schmidt (3/2), Wolf (3/1), Kriechbaum (6/2), Stadler (1), Rogatzki (1), Böhm

Freitag, 16. März 2012

**1. Kreislige (Damen):** TVE – PSV Heidelberg 19:19

**Gefühlte Niederlage**

Am letzten Wochenende empfing die Handball-Damenmannschaft des TV Eppelheim in einem vor entscheidenden Spiel gegen den Abstieg die Mannschaft des PSV Heidelberg. Letztendlich musste man sich mit einem gerechten Unentschieden mit 19:19 (12:9) zufriedengeben.

Den Spielerinnen beider Mannschaften war die Bedeutung der Partie bewusst und entsprechend nervös starteten sie mit vielen vermeidbaren Fehlern. Erst gegen Ende der ersten Halbzeit konnte Eppelheim das Spiel an sich reißen und einen Drei-Tore-Vorsprung (12:9) bis zur Halbzeit erzielen.

In der Halbzeit appellierte Trainerin Iva Mollova an die Mannschaft, sich ausschließlich auf das eigene Spiel zu konzentrieren. Dieser Rat wurde befolgt und Eppelheim zog binnen zehn Minuten auf 18:10 Toren davon. Was dann geschah, kann nicht mit Ermüdungsercheinungen oder der Schiedsrichterleistung erklärt werden. Ohne Ausnahme spielten plötzlich alle Eppelheimer Spielerinnen völlig konfus und ohne jegliches Selbstvertrauen. Der PSV witterte seine Chance und erkämpfte sich ein verdientes Unentschieden.

TVE: Adar, Burger; Schmidt, Wolf, Lauterbach, Horvath, Mohrlök, Stadler, Böhm, Rogatzki

Samstag, 17. März 2012

**C1-Jugend (männlich) Leistungsklasse:** TVE – TSV Wieblingen 21:25

**4. Kreislige (Männer 3):** TV Eschelbronn II – TVE III 13:20

Sonntag, 18. März 2012

**D-Jugend (weiblich):** TVE – KuSG Leimen 0:0

**C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** TVE – TSV Rot 7:39

**D-Jugend (männlich):** TVE – TSG Dossenheim II 14:14

**1. Kreislige (Männer 2):** TVE II – TSV Steinsfurt 27:30 (13:12)

In einem lange Zeit offenen Spiel unterlag der Tabellenletzte aus Eppelheim dem TSV Steinsfurt mit 27:30 (13:12). Knackpunkt war eine Phase Mitte der zweiten Halbzeit als die Gastgeber mehrere Minuten lang keinen Treffer erzielten und so mit vier Toren in Rückstand gerieten und sich davon nicht mehr erholten.

Vor dem Spiel hatte sich die Personallage etwas entspannt: Bastian Richter war aus dem Urlaub zurückgekehrt und stand wieder im Kader. Ebenso waren die A-Jugendlichen Brendel, Bammann und Sauer mit von der Partie. Allein Rouven Schwegler laboriert noch an den Folgen einer Verletzung. Zu Beginn deutete sich eine torarme,

aber umkämpfte Partie an. Nach 8 Minuten stand es 3:1 für den TVE. Zweimal hatte Sebastian Metzler bereits getroffen. Eppelheim versuchte eine Manddeckung gegen Reineck und ließ den Gegner nicht zur Entfaltung kommen. Dass man nicht eine komfortable Führung herauspielte (was im Bereich des Möglichen gewesen wäre), lag an hektisch vorgetragenen Angriffen und an Paraden des cleveren Jose Ferreira im Gästetor. So konnte man das 12:9 (25.) nicht weiter ausbauen und ging schließlich mit 13:12 in die Halbzeitpause. In der Deckung gab es noch einigen Gesprächsbedarf und man einigte sich darauf, nach vorne noch schneller zu spielen und aufs Tempo zu drücken.

Nach einigen Ballgewinnen nach technischen Fehlern oder Paraden von Urbach spielte man wie angekündigt schnell und warf so einen 3-Tore-Vorsprung zu Beginn von Halbzeit 2 heraus. Dieser hatte allerdings nicht lange Bestand, denn nun taten sich große Lücken in der Abwehr auf, die vor allem Christoph Maaß nutzte und seine Farben über 20:20 auf 21:25 (48.) in Führung warf. Vorne wurde kraft- und ideenlos auf das Tor geworfen, sodass dieser Vorsprung der Gäste bis zum Ende Gültigkeit hatte. In der Schlussphase ließen die Steinsfurter Kräfte nach, sodass noch zwei Kontertore erzielt werden konnten und die Anzeigetafel am Ende 27:30 zeigte.

„Wir haben keine Siegermentalität“, klagte Bastian Richter im Anschluss an die Partie. Kommende Woche steht das Auswärtsspiel in Rot an.

TVE: Urbach, Brendel; Wallberg (1), Spilger (1), Bammann (2), Sauer (1), Metzler (7), Schneider (1), Schichtel (3), Henn (4/2), Rabkowski (5), Richter (2)

TSVSt: Maulbetsch, Ferreira; Ludwig, S. Maaß (5/1), Munkel (3), Reineck (6/1), C. Maaß (10), Hörn (2), Reinhardt (4)

#### Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 24. März 2012

**Landesliga** (Männer): TV Eppelheim – TB Reilingen, 19 Uhr, Capri-Sonne-Sportcenter

Totgesagte leben länger - dieses Sprichwort könnte sich abermals bewahrheiten, so hoffen es jedenfalls die Sympathisanten des TV Eppelheim. Lange Zeit schienen die „Rothemden“ als erster Absteiger festzustehen, doch jetzt haben sie sich spät doch noch darauf besonnen, nochmals alles in die Wagschale zu werfen und gegen die drohende Herabstufung in die Kreisklasse anzukämpfen - hoffentlich nicht zu spät! Der Auswärtssieg am letzten Samstag beim Tabellenzweiten TV Hardheim, der in der bisherigen Runde verlustpunktfrei in eigener Halle gewesen war und zudem auch noch um Platz eins in der Liga kämpft, war jedenfalls ein kaum zu erwartender Husarenstreich, doch da auch die Mitkonkurrenten des TVE um den Abstieg, die TSG Großsachsen II und die HSG Mannheim, doppelt punkteten, ist in der Tabelle alles beim Alten geblieben. Das dürfte bedeuten, dass wohl nur drei Erfolge der Eppelheimer in den letzten drei Partien den Klassenerhalt doch noch ermöglichen werden - kein Ausrutscher ist mehr erlaubt! Erster Kontrahent bei diesem Vorhaben ist die TBG Reilingen, die am kommenden Samstag (24.03. - Anpfiff 19 Uhr) im Eppelheimer Capri Sonne Sport Center gastiert. Beim Hinspiel in Reilingen setzte es für den TVE eine der wenigen wirklich deutigen Niederlagen der Saison (25:37), zudem befindet sich der letztjährige Badenliga-Absteiger im oberen Bereich des Klassements. Eine einfache Aufgabe wird es also sicher nicht für die Mannen von Jung-Coach Ede Heier, doch die Gäste scheinen derzeit nicht so ganz in Topform zu sein, schließlich kassierten sie am vergangenen Wochenende eine Heimniederlage - ausgerechnet gegen Mannheim, also in einem Spiel, in dem der TVE den Reilinger Handballern die Daumen gedrückt hatte. Nun gilt es für den TVE, sich selbst ebenfalls gegen den TBG schadlos zu halten. Dabei wird es sicher einen offenen Schlagabtausch geben - hoffentlich mit dem besseren Ende für die Gastgeber. (re)

#### Weitere Spiele:

**D-Jugend** (männlich): JSG Sandhausen/Walldorf II – TVE, 11 Uhr, Astoriahalle Walldorf

**1. Kreisliga** (Männer 2): TSV Rot II – TVE II, 18 Uhr, Parkringhalle St Leon/Rot

Sonntag, 25. März 2012

**E-Jugend** (männlich): TSV Handschuhsheim – TVE, 10.45 Uhr, Sportzentrum HD Nord

**D-Jugend** (weiblich): TSV Rot – TVE, 12.45 Uhr, Parkringhalle St Leon/Rot

**C-Jugend** (männlich) **Leistungsklasse**: TSV Handschuhsheim – TVE, 13.15 Uhr, Sportzentrum HD Nord

**A-Jugend** (männlich) **Leistungsklasse**: TSV Handschuhsheim –

TVE, 16.15 Uhr, Sportzentrum HD Nord

**1. Kreisliga** (Damen): TSV Rot II – TVE, 19.15 Uhr, Parkringhalle St Leon/Rot

## TVE Leichtathletik [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)

### TVE-Leichtathleten auch bei den RNK-Waldlaufmeisterschaften erfolgreich

Bei trockenem Wetter und auf gut präparierten Waldwegen fanden in diesem Jahr in Mannheim-Rheinau die Kreiswaldlaufmeisterschaften statt. Maximilian Walter (MJ U18) ging über die 3200m-Strecke an den Start. Mit 14:04 min erkämpfte er sich die Silbermedaille. Stark vertreten waren in diesem Jahr die Läufer vom TVE-Marathonteam. Helmut Dörr (M60) konnte seinen Vorjahreserfolg über die 5400m-Strecke wiederholen und gewann seine Altersklasse mit 36 s Vorsprung. Schnellster Eppelheimer über die 5400 m war Gerd Filsinger (M45) in 25:00 min (4. Platz). Andreas Walter (M45) kam 8 s nach Gerd über die Ziellinie und belegte den 5. Platz. Nach 26:13 min kam Markus Schwab (M40) ins Ziel (5. Platz). Matthias Fölsch (M45) brauchte 27:36 min (7. Platz) und Martin Busemann (M50) kam mit 31:27 min auf den 8. Platz. Somit war auch die Mannschaftswertung geklärt: Gerd, Andreas und Markus kamen auf den 6. Platz und Helmut, Matthias und Martin belegten den 8. Platz.

Schnell waren auch unsere kleinsten Athleten unterwegs: Ben Keller gewann über 500 m den Lauf in der Altersklasse M7 in 2:41 min. Ebenfalls Gold holte sich Max Bittler (M8) nach 2:25 min über 500 m. Leon Fischer kam in dieser Altersklasse mit 2:51 min auf den 9. Platz, Lars Fischer mit 2:56 min auf den 11. Platz und Tom Fehmer mit 3:03 min auf den 13. Platz. Auch die Schüler M9 durften noch über die 500 m starten: Nik Keller kam mit 2:29 min auf den 8. Platz, Moritz Hinner kam mit 2:31 min auf den 9. Platz und Tobias Hess mit 3:58 min auf Platz 17. Über Bronze in der Mannschaftswertung durften sich Max, Nik und Moritz freuen. Ben, Leon und Lars kamen hier auf den 8. Platz. Unsere jüngste Teilnehmerin Helin Cengiz (W7) kam über die 500 m Strecke auf den 5. Platz. In der Klasse W8 fehlten Maddalena Kuhn nur 7 s zum Sieg. In 2:44 min holte sie so eine wohlverdiente Silbermedaille. Nele Reiss kam in diesem Lauf nach 3:00 min auf den 8. Platz. Selma Cafferty und Carolina Schwenn (beide W9) belegten den 8. Platz in 2:43 min bzw. den 9. Platz in 3:12 min. In der Mannschaftswertung kamen Selma, Maddalena und Nele auf einen tollen 2. Platz. Marie Klähn und Maret Biber (beide W10) durften 1000 m laufen. Marie kam hier mit 4:53 min auf den 5. Platz und Maret Biber mit 5:07 min auf den Platz neun. Julian Spannagel (M11) kam über die 1000 m Strecke mit 4:35 min auf den 6. Platz und Tobias Goebels (M11) mit 4:53 min auf den 9. Platz. Die Brüder Maximilian (M13) und Sebastian Schwenn (M12) hatten 1500 m vor sich. Maximilian lief mit 6:58 min auf Platz sieben und Sebastian mit 7:16 min auf den 12. Platz. Einen tollen taktischen Lauf machte Nadja Kimmel (W13) über die 1500 m: sie lief immer in der Verfolgergruppe und konnte dank ihres guten Endspurts den 2. Platz in 6:58 min gewinnen.



Neu beim TV-Eppelheim

## **Babys in Bewegung - mit allen Sinnen (BIB)**

Babys erobern sich über Bewegung und Sinneswahrnehmungen die Welt.

Sie sind von Anfang an aktiv, interessiert und lernfähig. In einem Kurs „Babys in Bewegung - mit allen Sinnen“ (kurz BIB) lernen Eltern und Babys auf spielerische Weise Bewegungs- und Sinnesanregungen kennen, die dem jeweiligen Entwicklungsstand des Babys entsprechen.

Ziel ist es, jedes Baby individuell in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu unterstützen. Im intensiven Kontakt und durch genaue Beobachtung erfahren Eltern, was ihrem Baby Spaß macht und wie es spielen und sich bewegen möchte.

Die Babys machen ihre ersten sozialen Erfahrungen mit Gleichaltrigen und Eltern können sich „rund um das Baby“ austauschen. Der Spaß und das Miteinander stehen im Vordergrund.

An den Kursstunden nehmen min. 4 max. 10 Mütter / Väter mit ihren Babys teil.

Der Kurs besteht aus 10 Einheiten á 75 Minuten und findet 1 x wöchentlich statt.

Die Gruppen sind nach Alters- und Entwicklungsstufen aufgeteilt:

Für Kinder von 3 - 6 Monaten: Montags 9:30 - 10:45 Uhr

Für Kinder von 7-12 Monaten: Montags 11:00 - 12:15 Uhr

Kursleiterin: Ilona Schuhmacher, langjährige Übungsleiterin Eltern-Kind-Turnen, zertifizierte DTB-Kursleiterin „Babys in Bewegung-mit allen Sinnen“

Veranstaltungsstätte: TVE Sportplatz Kirchheimer Str. 100, Gymnastikraum

Anmeldung bei: Ilona Schuhmacher; Telefon 760348 Mo.-Fr. 9:30-12:00 Uhr

Gebühren: Eine Kurseinheit 10x75 Minuten für Vereinsmitglieder 40,00 Euro oder Stärke-Gutschein; Nichtmitglieder 80,00 Euro oder Stärke-Gutschein zzgl. 40,00 Euro



**Stärke-Gutscheine werden angenommen**

**VdK Ortsverband Eppelheim**



## **Wohnungsmehrkosten von 65 Prozent nicht zulässig**

Wer sogenanntes Hartz IV bezieht, muss grundsätzlich in einer „angemessenen“ Wohnung wohnen, damit die Miete vom Amt bezahlt werden kann. Unlängst hatte sich das Bundessozialgericht (BSG) mit dem Umzug einer Empfängerin von Arbeitslosengeld II in eine teurere Wohnung befasst. Sie war aus gesundheitlichen Gründen gezwungen gewesen, in eine andere Wohnung zu ziehen. Dies wäre an sich wegen der Gesundheit möglich gewesen. Allerdings überstieg die neue Miete den vorherigen Mietzins um 65 Prozent. Dies werteten die BSG-Richter als „unangemessen“ (BSG, B14AS107/10R). Bei dieser Entscheidung spielte keine Rolle, dass die neue Wohnung für die arbeitslose Alleinerziehende leichter zu erreichen war.

VdK-Mitglieder können sich bei Hartz-IV-Streitigkeiten oder anderen sozialrechtlichen Fällen von den VdK-Sozialrechtsreferenten vertreten lassen. Adressen und Sprechzeiten finden sich unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) oder können unter (07 11) 6 19 56 – 0 erfragt werden.

### **Informationen, Kulturelles, Veranstaltungskalender**

## **Heidelberger Volksbank in Eppelheim feierte 50. Geburtstag**

Am 20.03.2012 feierte das Team der Zweigstelle Eppelheim den 50. Geburtstag der Zweigstelle. An diesem Tag bekam jede Kundin/jeder Kunde beim Bankbesuch eine kleine Aufmerksamkeit. Darüber hinaus konnten sich die Kunden überzeugen, dass ihre Traditionsbank auch in Sachen „Zukunftstechnologie“ ihre erste Adresse ist: Bei der Frühlingsverlosung des Gewinnspartners wurden 60 exklusive e-Bikes der Edel-Schmiede „PG-Bike“ verlost.

Zur Geschichte der Zweigstelle: 1962

eröffnete die Heidelberger Volksbank eine Zahlstelle in der Hauptstelle 69 in Eppelheim. Nachdem die Räume zu klein geworden waren, wurde 1974 der Neubau in der Hauptstraße 60 bezogen. Die Bank ist seit dieser Zeit dort beheimatet.

Das Team der Heidelberger Volksbank unter Leitung von Michael Hosbein und seinem Stellvertreter Klaus Schmidt ist fest verwurzelt mit der Stadt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben ein offenes Ohr für die Wünsche und Ziele Ihrer Kunden, der Stadt, den Vereinen, Schulen, Kindergärten und kirchlichen Institutionen.



## **Zu Lebzeiten seinen Nachlass regeln**

### **Erbe soll nicht in falsche Hände geraten: Heidelberger Volksbank lud Kunden zum Informationsabend**

(sg) Die wichtigste Erkenntnis des Abends war für die Kunden der Heidelberger Volksbank: Man sollte unbedingt zu Lebzeiten seinen Nachlass regeln. Sonst könnte ganz schnell das angesparte Geld oder die schöne Immobilie in die falschen Hände geraten. Der Eppelheimer Zweigstelle der Heidelberger Volksbank war es gelungen, mit Karlheinz Pütz einen Fachmann in Sachen Vorsorge, Vermögensnachfolge und Nachlassplanung für einen Vortragsabend engagieren zu können. Zugleich war Jan Rüttler als Fachanwalt für Erbrecht von der Heidelberger Kanzlei Rudolf & Kollegen vor Ort, um Fragen rund um Testament und Erbvertrag zu beantworten. Zweigstellenleiter Michael Hosbein, sein Stellvertreter Klaus Schmidt und das Mitarbeitererteam hatten ihre Kunden zu diesem interessanten Informationsabend zum Thema „Generationenberatung“ in den Manfred-Heckmann-Saal des Goldenen Löwen eingeladen. Das Ambiente war angenehm, die Resonanz groß. Bereichsleiter Harald Winter nutzte die Gelegenheit, um die Philosophie des Bankhauses vorzustellen, dessen Schwerpunkte in der umfassenden Kundenbetreuung und der individuellen Vermögensberatung liegen. „Wir wollen Ihnen heute für Ihre Finanzplanung wertvolle Impulse geben“, betonte Winter. Generationenberater Karlheinz Pütz war an diesem Abend schnell in seinem Element und konnte während seines kurzweiligen, eindringlichen Vortrages auf die volle Aufmerksamkeit der Zuhörer zählen. „Es geht um ihr Geld!“ machte der Referent deutlich. Er befasste sich eingehend mit den Themenschwerpunkten Vorsorge, Vermögensnachfolge und Nachlassplanung. Jährlich werden in der Bundesrepublik rund 250 Milliarden Euro Nachlassvermögen vererbt - Tendenz steigend. Jedoch hätten rund 70 Prozent der Deutschen noch keine Regelung für ihren Nachlass getroffen. „Der Rest glaubt sich versorgt“, so Pütz. Er warnte: „Viele der bereits vorhandenen Testamente passen auf die aktuelle familiäre Situation überhaupt nicht mehr. Denn es wird nicht immer nach Plan gestorben.“ Er riet daher Testamente alle fünf Jahre zu überarbeiten. Wenn kein Schriftstück vorhanden sei, trete die gesetzliche Erbfolge ein. Sehr häufig beginne dann der Erbenstreit. „Den gilt es zu vermeiden“, so Pütz. Jeder Vermögende wünsche sich doch, dass sein Geld in die richtigen Hände gelangen soll. Daher gelte es frühzeitig Regelungen für den Nachlass zu treffen. Dies gelte insbesondere auch für junge Leute. Als puren Leichtsinn wertete der Referent es, wenn Eltern mit minderjährigen Kindern kein Testament gemacht haben und beispielsweise durch einen Unfall zu Tode kommen. Dann trete nämlich das Vormundschaftsgericht auf den Plan. Auch Geschiedene sollten an ein Testament denken. Wenn keines vorhanden ist, komme es in 99 Prozent aller Fälle zu einer Erbengemeinschaft. „Das ist die geborene Streitgemeinschaft“, meinte Pütz. Näher ging er auf Inhalt und unterschiedliche Bindewirkung von Testament und Erbvertrag ein. In naher Zukunft werde es auch in Berlin ein zentrales Register für Testamente geben. Ein sogenanntes „Öffentliches Testament“ könne beispielsweise auch den Erbschein erset-

zen. Und Bankvollmachten, so Pütz, seien die billigste Lösung den Nachlass zu regeln. Vor dem Gang zum Notar riet er einen Steuerberater zu konsultieren, um bei einem Testament die steuerliche Seite abschätzen zu können. Das privatschriftliche Testament sei mit Vorsicht zu genießen, weil es meist mit Formfehlern gespickt sei. Es sollte genau auf Inhalt und Formulierung geachtet werden, ebenso auf Ort, Datum und Unterschrift mit Vor- und Zuname. „Die meisten haben noch das Berliner Testament - das ist aber seit Jahren ein Auslaufmodell“, wusste der Generationenberater. Auf verschiedene wichtige Zusätze machte der Referent die Zuhörer noch aufmerksam. So sollte in jedem Testament stehen, dass der Längstlebende berechtigt ist, das Testament zu ändern. Außerdem sollte eine Wiederverheirathungsklausel rein. Desweiteren wurde die Möglichkeit von Schenkungen zu Lebzeiten mit Rückfallrecht beleuchtet. Wer keine Erben vorweisen könne, dem riet der Generationenberater zur Gründung einer Stiftung. Bevor man sich über das Ableben seine Gedanken machen sollte, sei es nicht minder wichtig, an Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung zu denken. Schließlich gehe es im Ernstfall darum: „Wer vertritt mich und ist in meinem Namen handlungsbefugt.“ Pütz verdeutlichte auch: Verheiratet zu sein heißt nicht einander im Pflegefall rechtlich vertreten zu dürfen. „Sorgen Sie dafür, dass nicht ein fremder Betreuer diese Aufgabe übernimmt.“ Als Fachanwalt für Erbrecht hatte Jan Bittler einige Begriffserläuterungen und Beispiele an Testamentsstreitigkeiten mitgebracht. Im Anschluss waren die Bankkunden bei Sekt und Häppchen zu vertiefenden Gesprächen mit den Referenten eingeladen.



Karlheinz Pütz, Michael Hosbein, Harald Winter, Jan Bittler und Klaus Schmidt

## BioEnergieTonne im Rhein-Neckar-Kreis ein Erfolg



### AVR empfiehlt Online-Bestellungen

Die Nachfrage nach den BioEnergieTonnen reißt nicht ab: Seit Weihnachten sind über 25.000 Bestellungen bei der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises eingegangen. Die Auslieferung der BioEnergieTonnen erfolgt zügig in den nächsten Wochen.

Aufgrund der vielen Bestellungen und der damit verbundenen Auslastung der Auftragsannahmepplätze empfiehlt die AVR die BioEnergieTonnen nicht telefonisch, sondern online über die Homepage der AVR unter [www.avr-rnk.de](http://www.avr-rnk.de) zu bestellen.

Im Frühjahr und Sommer kann man den Rasenschnitt einfüllen, im Herbst das Laub: Die Biotonne im Rhein-Neckar-Kreis lohnt sich allemal für diejenigen, die einen Garten zu bewirtschaften haben. Aber nicht nur Hobbygärtner profitieren von der Biotonne, denn sie verträgt alle Küchenabfälle, die zur Kompostierung geeignet sind. In die Biotonne gehören alle biologisch abbaubaren und organischen Abfälle wie z. B. Äste, Blumen, Blumenerde, Eierschalen, Essensreste, Gartenabfälle, Rasenschnitt, Obstreste, Kaffee- und Teefilter, Laub.

Übrigens: Zeitungspapier ist kompostierbar und als Strukturmaterial im Biomüll erwünscht, da es Geruch und Feuchtigkeit bindet. Nicht verwenden sollte man Kunststofftüten, da diese nicht kompostierbar sind und den Rotteprozess stören.

Der Biomüll aus dem Rhein-Neckar-Kreis wird im Kompostwerk in Heidelberg zu wertvollem Kompost weiterverarbeitet.

Als eine der ersten Maßnahmen im Rahmen der Klimaschutzoffensive hat der Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises in seiner letzten Sitzung im Dezember beschlossen, dass die bisherige Biotonne ab 2012 zur gebührenfreien BioEnergieTonne umgewandelt wird, d.h. wer bereits eine Biotonne hat, kommt ab sofort ohne zutun in den Genuss der gebührenfreien BioEnergieTonne. Weder eine Behältergebühr noch eine Leerungsgebühr werden für die BioEnergieTonne seit dem 01.01.2012 erhoben.

### Geänderten Redaktionsschluss beachten!

Berichte, die in der **14. KW (Karwoche)**, 06. April, veröffentlicht werden sollen, müssen bis **spätestens Donnerstag, 29.03., 18 Uhr**, bei der Redaktion sein ([eppelheimernachrichten@eppelheim.de](mailto:eppelheimernachrichten@eppelheim.de))

## Veranstaltungskalender

Freitag, 23. bis Sonntag, 01. April 2012

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
<b>Kulturelle und andere Veranstaltungen</b>				
So. 25.03.	<b>19 Uhr</b>	"Jesses nä, so ä Theater" Mundartkomödie - <b>Die Veranstaltung ist ausverkauft!</b>	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
Mo. 26.03.	19 Uhr	"Mit guten Büchern durchstarten" Leseempfehlungen	Stadtbibliothek	Förderkreis der Stadtbibliothek
Di. 27.03.	18 Uhr	Kirchenführung in der Pauluskirche - 200jähriges Jubil.	Evang. Pauluskirche	Evang. Kirchengemeinde
Do. 29.03.	19 Uhr	"Adams Äpfel" - Kirchenkino - 200jähriges Jubiläum	Evang. Pauluskirche	Evang. Kirchengemeinde
Fr. 30.03.	19.30 Uhr	<b>Premiere "Und ewig rauschen die Gelder"</b>	Rudolf-Wild-Halle	Theatergruppe Wildfang/Stadt Eppelheim
So. 01.04.	19.30 Uhr	<b>2. Vorstellung "Und ewig rauschen die Gelder"</b>	Rudolf-Wild-Halle	Theatergruppe Wildfang/Stadt Eppelheim
<b>Ausstellungen</b>				
Dauerausstellung	z.d.Öffnungszeiten	Dauerausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
jeden 1. Freitag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im „1. Deutschen Hasenmuseum“	Wasserturm	Stadt Eppelheim
<b>Sportveranstaltungen</b>				
30.03./01.04.		LRP/MS-C-Touring-Car-Master Großer Preis des ADAC	Rhein-Neckar-Halle	MSC Eppelheim